STADT KEMNATH
TOR ZUR OBERPFALZ

S. 8-11

NEUE BÜRGERMEISTER VEREIDIGT

Wolken-Blick
Foto: Oliver Rauch

KEM JOURNAL

Info-Magazin für die VG Kemnath | Ausgabe Juni 2020

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 15. März haben Sie gewählt. Im Rahmen der Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Kastl schenkten Sie mir Ihr Vertrauen und Ihre Stimme, wofür ich Ihnen nochmals recht herzlich danke. Danke sage ich auch den zahlreichen Unterstützern meiner Kandidatur, die mir in vielen persönlichen Gesprächen ihr ehrliches und produktives Feedback und mir viele konstruktive Vorschläge und Anregungen gaben oder auf Dinge hinwiesen, welche wir künftig noch besser machen können.

Der neue Gemeinderat traf sich erstmals am 12. Mai zu seiner konstituierenden Sitzung. Neben meiner Vereidigung zum neuen Bürgermeister der Gemeinde Kastl standen auch die Wahlen bzw. Abstimmungen zur Wahl des zweiten Bürgermeisters und erstmals eines weiteren Stellvertreters auf der Tagesordnung. Michaela Veigl, die bereits seit dem Jahr 2002 im Gemeinderat vertreten ist, übernimmt das Amt der zweiten Bürgermeisterin. Mit Marco Streng wurde auch ein weiterer stellvertretender Bürgermeister im Gremium bestimmt. Mit insgesamt sechs neu zu vereidigenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäten wurde der Generationswechsel im Kastler Gemeinderat mehr als deutlich.

Wie kaum eine andere zuvor, wird die neue Wahlperiode viele Umbrüche und Veränderungen in unserer Gesellschaft, in der Wirtschaft und in der Politik mit sich bringen. Dabei geht es darum, wie wir auch in Zukunft als Kommune erfolgreich sein werden und für unsere Bürgerinnen und Bürger das Beste bewerkstelligen können. Vieles, was sich bewährt hat, werden wir fortführen, manches verbessern und einiges werden wir auch komplett neu überdenken müssen. Ziel muss es sein, dass wir wann und wo immer es geht, frühzeitig die Bürgerinnen und Bürger mit einbinden, um passende Konzepte zu finden und umzusetzen.

So müssen wir zeitnah klären, wie es zum Beispiel mit der Betreuung im Kinderhaus weitergeht oder ob und in welchem Umfang ein Kinderferienprogramm überhaupt möglich sein wird. Der Historische Erntedankzug, der am 20. September in Kastl stattfinden sollte, wird nach Beschluss der Mitglieder des Festausschusses wegen Corona abgesagt. Wann er nachgeholt wird, soll im Herbst 2020 von den Verantwortlichen entschieden werden.

Ich möchte es nicht versäumen, allen Näherinnen zu danken, die hunderte Gesichtsmasken gefertigt und kostenlos zur Verfügung gestellt haben. Ebenso gilt mein Dank allen Feuerwehrdienstleistenden, die Informationszettel und Gesichtsmasken verteilt haben, sowie meinem Vorgänger Josef Etterer und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung, im Bauhof und Kindergarten, die in dieser nicht einfachen Zeit alles am Laufen halten. Die Bürger selbst haben mit großer Vernunft die Beschränkungen eingehalten und somit zur Eindämmung der Pandemie maßgeblich beigetragen. Halten wir weiter zamm!

Ich wünsche mir in den nächsten Jahren einen regen Austausch von Ideen und Meinungen, zielgerichtete, faire und sachlich geführte Diskussionen sowie eine insgesamt kooperative und konsensorientierte politische Kultur. Kommune heißt übersetzt Gemeinde bzw. Gemeinschaft. Wenn wir zusammenstehen und uns miteinander für unsere Heimatgemeinde einsetzen, werden wir die neue Wahlperiode gut meistern.

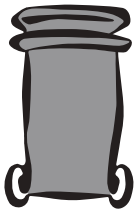
Sprechen Sie mich an! Die Tür des Rathauses steht für jeden offen!

Ihr

Hans Walter
1. Bürgermeister der Gemeinde Kastl

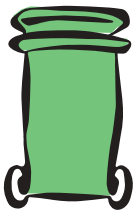
ENTSORGUNGSTERMINE - JUNI/JULI 2020

RESTMÜLL



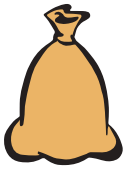
08.06. + 22.06. in Godas ▪ **10.06. + 24.06.** in Beringersreuth, Bingarten, Hopfau, Rosenbühl und Zwergau ▪ **17.06. + 01.07.** in Albenreuth, Anzenberg, Atzmannsberg, Berndorf, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Guttenberg, Hahneneggaten, Haunritz, **Kemnath,** Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Neusteinreuth, Neuwirtshaus, Oberneumühle, Oberndorf, Pinzenhof, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabenegatten, Schweißenreuth, Tiefenbach und Waldeck ▪ **17.06. + 01.07.** in Altköslarn, Birkhof, Gmündmühle, Gründlhut, Haidhügel, Höflas, Kaibitz, Kastl, Köglitz, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Reisach, Reuth b. Kastl, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha, Wolframshof

ALTPAPIER



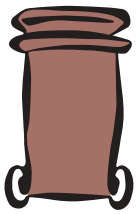
24.06. in Godas und Neusteinreuth ▪ **25.06.** in Hopfau ▪ **29.06.** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmannsberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmündmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügel, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath,** Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau

GELBER SACK



18.06. in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmannsberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau,Gmündmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath,** Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau. ▪ **23.06.** in Godas und Neusteinreuth ▪ **18.06.** in Hopfau

BIOTONNE



09.06. + 23.06. in Haunritz, Kastl, **Kemnath,** Kötzersdorf, Löschwitz, Oberndorf, Reuth b. Kastl, Schlackenhof, Schönreuth, Waldeck. ▪ **12.06. + 26.06.** in Hopfau

Die Tonnen/gelben Säcke müssen an den jeweiligen Abfuhrterminen um 6 Uhr bereitstehen. Tonnen/gelbe Säcke, die mit anderen Abfällen oder gar mit Restmüll gefüllt sind, werden nicht abgefahren.

NEUE KÄMMERIN

Mit Natalja Lesle gibt es seit dem 1. Mai eine neue Kämmerin in der VG Kemnath. Sie übt seit 1. Oktober das Amt der stellvertretenden Kämmerin der Verwaltungsgemeinschaft aus und war davor bereits in Speichersdorf als Kämmerin tätig. Als „letzte Amtshandlung“ ließ es sich der damalige Bürgermeister Werner Nickl in seiner Eigenschaft als Gemeinschaftsvorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft Kemnath nicht nehmen, Natalja Lesle bei seiner Verabschiedung von den Mitarbeitern im kleinsten Kreis das Beförderungsschreiben zu überreichen.

Kämmerin Natalja Lesle

Wichtige Telefonnummern
+für Ihre Fragen zum Corona-Virus+

Bürgertelefon der ILS Nordoberpfalz:
(nur in medizinischen Belangen)
0961/19222

Hotline Gesundheitsamt Tirschenreuth:
09631/707676 und
09631/88-410

Allgemeines Bürgertelefon:
09631/88-0

Bei Fragen zur Ausgangssperre:
09631/88-244 oder
09631/88-324

Fragen von Arbeitgebern:
09631/88-706 oder
09631/88-719

Fragen zur Versorgung mit Lebensmitteln/Hilfsdiensten:
09631/88-414

LANDKREIS TIRSCHENREUTH

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern

(Wochenendnotdienst) Tel.: 116 117

Apothekennotdienste:

bis 05.06.	Stadt-Apotheke Kemnath
bis 12.06.	Franken-Apotheke Weidenberg
bis 19.06.	Apotheke Speichersdorf
bis 26.06.	Vorstadt-Apotheke Kemnath
bis 03.07.	Apotheke Schütz, Weidenberg
bis 10.07.	Apotheke Schug am Turm Kemnath

Juli-Ausgabe
Anzeigenschluss: 01.07.2020
Erscheinungstermin: 08.07.2020

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Kemnath
Stadtplatz 38 • 95478 Kemnath
Tel. (09642) 707-0
Fax (09642) 707-50
info@kem-journal.de
www.kemnath.de

Geschäftszeiten der Verwaltung:
Mo-Do
08.00 Uhr - 12.30 Uhr
Di 13.30 Uhr - 16.30 Uhr
Do 13.30 Uhr - 17.30 Uhr
Fr 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Auflage: 4400
Erscheinungsweise:
monatlich; kostenlos an alle Haushalte
Gesamtherstellung:
Weyh Druck | Medien | Verlag
Kemnath • Tel. (09642) 14 28
Redaktion: Holger Stiegler

NEUES VOM EINWOHNERMELDEAMT

Für das KEM-Journal Monat Juni 2020 wurde bei den nachfolgenden Personenstandsfällen einer Veröffentlichung zugestimmt:

GEBURTEN

15.04.2020
Geburtsort: Weiden i.d.OPf.
Malena Jasmin Minnich
Eltern: Stephan und Carina Sabine Minnich, geb. Dippel
Kastl, Eichenweg 9

23.04.2020
Geburtsort: Bayreuth
Heidi Margarethe Ferner
Eltern: Peter Willi und Anke Maria Ferner, geb. Frauenholz
Kemnath, Matthias-Widmann-Str. 11

STERBEFÄLLE

26.03.2020
Sterbeort: Weiden i.d.OPf.
Gerhard Franz Findeis
76 Jahre
Kemnath, Beringersreuth 3

06.04.2020
Sterbeort: Bayreuth
Edeltraud Katharina Auer, geb. Kollböck, 90 Jahre
Kemnath, Max-Reger-Str. 7

15.04.2020
Sterbeort: Kemnath
Eduard Josef Krywinski
74 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

20.04.2020
Sterbeort: Kemnath
Therese Popp
89 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

24.04.2020
Sterbeort: Kemnath
Linda Oppelt, geb. Kießling, 100 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

25.04.2020
Sterbeort: Weiden i.d.OPf.
Siegfried Michael Wagner
77 Jahre
Kastl, Hauptstraße 47

EHESCHLIESSUNGEN

15.05.2020
Heiratsort: Kemnath
Dominik Peter Kopp und Magdalena Simone Böhm
Kemnath, Pfarrer-Pilz-Str. 5

16.05.2020
Heiratsort: Kemnath
Andreas Gerhard Seidler und Carolin Schmiedel
Hollfeld, Nelkenstr. 1
Kemnath, Wunsiedler Str. 17

16.05.2020
Heiratsort: Kemnath
Mario Ernst Wegmann und Silvia Sigrid Hähnlein, geb. Schwinger
Kemnath, Godas 14

Weyh DRUCK
www.weyh-druck.de

WOLF

DIE BAUSTOFFPROFIS

www.baustoffe-wolf.de

09275 605869-0

Wolf GmbH · Baustofffachhandel
Tressau 35 · 95466 Kirchenpingarten

MUSTERGARTEN

Viele Ideen:

- In unserem abwechslungsreich gestalteten Mustergarten finden Sie eine Vielzahl von Ideen und Anregungen für Ihre Gartengestaltung.

Große Auswahl:

- Die große Auswahl an Pflastern, Terrassenplatten und Mauersystemen, unserer Premium Hersteller, lässt keine Wünsche offen.

Unser neu gestalteter **Mustergarten** ist an **7 Tagen die Woche – 24 Stunden** für Sie geöffnet!

Die freundliche und kompetente Beratung unseres fachmännischen Teams, sowie die zuverlässige und zeitnahe Lieferung zu Ihnen nach Hause, sind bei uns garantiert.

Unser starkes Team berät Sie gerne! Alles für den BAU … WOLF Tressau

EURO BAUSTOFF DIE FACHHÄNDLER

Europas führende Fachhändler für Bauen und Renovieren!

BAUSTOFFFACHHANDEL Tressau

BETONFERTIGTEILWERK Neusorg

Die **Stadt Kemnath** sucht zur Verstärkung des Bauhofs zum nächstmöglichen Termin unbefristet in Vollzeit einen

LEITER DES BAUHOFES (M/W/D)

Ihre Aufgaben sind unter anderem:

- Planung, Personaleinteilung, Disposition, Organisation und Überwachung von Arbeitsabläufen, fachliche Weisung gegenüber den Mitarbeitern
- Organisation und Abwicklung des Winterdienstes und der Straßenreinigung
- Überwachung und Organisation der Verkehrssicherungspflichten
- Mitarbeiterunterweisungen, Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- Qualitätskontrolle und Dokumentation aller Arbeiten
- Personal-, Fahrzeug- und Geräteplanung

Unsere Anforderungen sind:

- eine abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Beruf
- mehrjährige Berufs- und bestenfalls Führungserfahrung
- vielseitige und umfassende handwerkliche Kenntnisse
- ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten insbesondere bei der Ableistung des Winterdienstes
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Aufgeschlossenheit gegenüber neuen oder wechselnden Aufgaben
- vorausgesetzt wird die Führerscheinklasse B. Wünschenswert ist auch die Führerscheinklasse CE.

sowie einen

BESCHÄFTIGTEN (M/W/D)

Als Mitarbeiter in unserem Bauhof erledigen Sie abwechslungsreiche Tätigkeiten und breitgefächerte Aufgabenstellungen.

Unsere Anforderungen sind:

- eine abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Beruf, bevorzugt:
  Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, Gas- und Wasser-installateur, Spengler oder Elektroniker
- vielseitige und umfassende handwerkliche Kenntnisse,
- zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise,
- ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten, insbesondere bei der Ableistung des Winterdienstes,
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Aufgeschlossenheit gegenüber neuen oder wechselnden Aufgaben,
- vorausgesetzt wird die Führerscheinklasse B. Wünschenswert ist auch die Führerscheinklasse CE. Wir behalten uns deshalb im Falle einer möglichen Einstellung eine Verpflichtung zum Erwerb der Führerscheinklasse CE vor.

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz mit einer leistungsgerechten Vergütung nach dem TVöD und einer betrieblichen Altersvorsorge. Es gelten die für den öffentlichen Dienst einschlägigen Bestimmungen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst – TVöD-V.

Ihre Bewerbung mit den aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schul- und Arbeitszeugnisse, Abschlüsse, Beurteilungen) richten Sie bitte **bis spätestens 21. Juni 2020** an die **Verwaltungsgemeinschaft Kemnath, Stadtplatz 38, 95478 Kemnath**. Rückfragen richten Sie bitte an Herrn Geschäftsstellenleiter Reinhard Herr (Tel.: 09642/707-711). Alternativ können Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an reinhard.herr@kemnath.de senden (Bitte nur als ein zusammenhängendes PDF-Dokument). Bitte reichen Sie nur Kopien ein. Die eingereichten Unterlagen werden nicht zurückgeschickt, sondern nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet. Reisekosten anlässlich eines möglichen Vorstellungsgespräches können leider nicht übernommen werden.

Auto Brucker

Jetzt Škoda Prämie nutzen!

*Die Inzahlungnahme-/ Eroberungsprämie (Eintauschprämie) ist gültig im Zeitraum 22.04.2020 bis 31.07.2020 bei Kauf eines neuen ŠKODA Octavia (Modell A8), Superb, Scala, Karoq, Kamiq oder Kodiaq mit gleichzeitiger Inzahlungnahme bzw. Leasingeroberung eines ŠKODA Modells oder Fremdfabrikats (Volkswagen, Audi und Seat ausgeschlossen).
Kraftstoffverbrauch für den Kodiaq in l/100 km, innerorts: 5,3 – 6,8, außerorts: 4,5 – 5,2, kombiniert: 4,8 – 5,8. CO2-Emission, kombiniert: 126 – 152 g/km (gemäß VO (EG) Nr.715/2007). Effizienzklasse A – B

Neuwagen & Tageszulassungen
zu Top-Finanzierungen

z.B.
Škoda Scala Cool Plus
EZ 12/2019, 10 km, 70 kW (95 PS), Sitzheizung, SmartLink, ...

Fahrzeugpreis:	**15.470,00 €**
Anzahlung:	2.500,00 €
Nettodarlehensbetrag:	13.569,30 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	1,97 %
Effektiver Jahreszins:	1,99 %
Zinsen:	867,51 €
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	8.244,81 €
Gesamtbetrag:	14.436,81 €

48 mtl. Finanzierungsraten à 129,00 €

Kraftstoffverbrauch für den ŠKODA SCALA innerorts von 6,4–4,9 l/100 km, außerorts von 4,2–3,7 l/100 km, kombiniert von 5,0–4,1 l/100 km, CO2-Emiossionen von 113–108 g/km; CO2-Effizienzklasse B–A

Auto Brucker

ŠKODA
Economy Service

Marktredwitz
Wölsauer Str. 6
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-7027170

Tirschenreuth
Äußere Regensburger Str. 42
95643 Tirschenreuth
Tel. 09631-70520

Brand
Nageler Straße 4
95682 Brand
Tel. 09236-1287

Kemnath
Läuferweg 1
95478 Kemnath
Tel. 09642-5169782

info@auto-brucker.de
www.auto-brucker.de

„SENIOR“ VEREIDIGT NEUEN BÜRGERMEISTER
KONSTITUIERENDE SITZUNG DES KEMNATHER STADTRATES

Die Stadt Kemnath hat nun auch einen offiziell vereidigten neuen 1. Bürgermeister: Roman Schäffler legte in der konstituierenden Sitzung des Stadtrates den Amtseid auf das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland sowie die Bayerische Verfassung ab. Vereidigt wurde er von Christian Baumann, dem nach Lebensjahren ältesten Mitglied des Kemnather Stadtrates.

Vereidigung von Roman Schäffler (l.)

Im Anschluss an die Vereidigung überreichte Baumann an den 1. Bürgermeister auch die Amtskette. Baumann, der auch der dienstälteste Stadtrat ist, wünschte dem neuen Bürgermeister eine glückliche Hand bei all seinen Entscheidungen und, wenn es nötig sein sollte, Nerven wie Stahlseile. „Im Gegensatz zu Deinen Vorgängern hast Du in finanzieller Hinsicht wesentlich mehr Spielräume, um unsere Heimatstadt im positiven Sinne weiterzuentwickeln“, betonte Baumann. Er bat den 1. Bürgermeister, das Stadtratsgremium und die Bürgermeister-Stellvertreter in seine Entscheidungen einzubinden, denn gemeinsam gehe vieles leichter und es bedeute auch eine spürbare Entlastung im Bürgermeisteramt.

Schäffler führte aus, dass er stolz und auch aufgeregt sei, seine erste Sitzung des Stadtrats zu leiten. „Als neues Stadtoberhaupt werde ich es sicher nicht allen recht machen können“, so Schäffler. Er versprach aber sich zu bemühen, möglichst vielen Anliegen und Wünschen gerecht zu werden. Über die erfreuliche finanzielle Lage der Stadt könne man sich gemeinsam glücklich schätzen. Er wolle aber künftig nicht nur die Finanzen beaufsichtigen, sondern auch „Hüter über unsere größten Kemnath-Schätze sein“ – nämlich die Menschen und die Heimat. Ausdrücklich betonte der neue Bürgermeister den „Teamcharakter“, den er pflegen wolle.

An die eigene Vereidigung schloss sich die Vereidigung der neu gewählten Stadtratsmitglieder durch Schäffler an: Dies sind der frühere langjährige Bürgermeister Werner Nickl, Maria Heser (beide CSU), „Rückkehrer“ Hans Wegmann, Sigrid Reger-Scharf, Peter Hautmann (alle CLU) sowie Martin Sertl (FW).

WEITERE BÜRGERMEISTER-WAHLEN

2. BGM Hermann Schraml

Die „Farbenvielfalt“ an der Kemnather Stadtspitze bleibt bestehen: Neben dem „schwarzen“ Bürgermeister“ gibt es auch künftig einen „orangen“ 2. Bürgermeister sowie eine „grüne“ 3. Bürgermeisterin. In großer Harmonie wurde Hermann Schraml (FW) als 2. Bürgermeister wiedergewählt und Katharina Hage (Bündnis 90/Grüne) übernimmt künftig (von Heidrun Schelzke-Deubzer) das Amt der 3. Bürgermeisterin: Auf Schraml entfielen 19 Stimmen bei zwei ungültigen Stimmen, auf Hage 20 Stimmen bei einer ungültigen Stimme. Es gab jeweils keine Gegenkandidaten.

Diese große Einmütigkeit hatte sich bereits zuvor in den ersten Statements der Fraktionssprecher angedeutet, in denen wie selten zuvor das Gemeinsame und die Suche des Kompromisses für die künftigen Arbeitsgrundlagen hervorgehoben wurde. Die Basis dafür legte der neue CSU-Sprecher Stefan Prechtl als Vertreter der größten Fraktion. „Alle Fraktionen haben sich im Vorfeld intensiv und konstruktiv – vor allem aber gemeinsam - mit diesen Themen beschäftigt, vieles gibt die Gemeindeordnung vor, wir haben aber auch viele Vorschläge und Ideen erarbeitet, diskutiert und gemeinsam Kompromisse gefunden“, so Prechtl. Ein Kompromiss sei nach Definition im Duden „eine Übereinkunft mit gegenseitigen Zugeständnissen“. Die neue Satzung und Geschäftsordnung würden diesen neuen Geist mit gegenseitigen Zugeständnissen widerspiegeln.

Neue 3. BGM Katharina Hage

„Es ist, zum ersten Mal seit ich denken kann, dass alle Fraktionen einheitlich oder zumindest mit sehr großer Mehrheit den weiteren Bürgermeistern und den Regelungen der Geschäftsordnung und Satzung sowie der Bestellung von Verbandsräten zustimmen“, würdigte Prechtl. Man habe es geschafft, dass nicht eine oder mehrere Gruppierungen ge-

meinsam nach ihrem Willen bestimmen, sondern man habe einen größtmöglichen Konsens als Grundlage für die kommenden sechs Jahre. „Wir dürfen, das muss ich sagen, ein klein wenig stolz darauf sein, dass wir, CSU/CLU, FW, FWG, Bündnis90/Die Grünen und SPD, das geschafft haben“, betonte Prechtl. In den Wortbeiträgen der weiteren Fraktionssprecher – Christian Baumann (FW), Hans Wegmann (CLU), Ely Eibisch (FWG), Katharina Hage (Grüne) und Jutta Deiml (SPD) – spiegelte sich der eingeschlagene konstruktive Weg des Gemeinsamen und des Kompromisses wider. So habe man auf CSU/CLU-Seite die Idee verfolgt, statt eines 3. Bürgermeisters zu sogenannten „weiteren Stellvertretern des Bürgermeisters“ zu greifen, während FW/FWG, Grüne und SPD an dieser bewährten Regelung festhalten wollten. Dafür sei man im Gegenzug bei der thematischen Ausstattung der zu bildenden Ausschüsse den Überlegungen von CSU/CLU entgegengekommen. „Es wurde der Grundstein für eine gute Atmosphäre im Stadtrat gelegt“, stellte SPD-Sprecherin Jutta Deiml fest, auch Grünen-Sprecherin Katharina Hage sprach von „konstruktiven Gesprächen“ im Vorfeld. CLU-Sprecher Hans Wegmann würdigte gar die „neue Miteinander-Kultur“, die ins Gremium einziehe.

AUSSCHÜSSE UND VERSAMMLUNGEN

Neben Satzung und Geschäftsordnung stand auch die Besetzung der Ausschüsse auf der Tagesordnung der konstituierenden Sitzung des Kemnather Stadtrates. Dabei wurden die Zuschnitte etwas verändert und sogar ein neuer Ausschuss wurde ins Leben gerufen. Gegründet wurde ein Ausschuss für Familie, Soziales und Ehrenamt: Neben dem Bürgermeister sind hier vertreten für die CSU Rita Ponnath (Stellvertreterin Maria Heser) und Klaus Scherer (Florian Frank), für die CLU Sigrid Reger-Scharf (Peter Hautmann), für FW Hermann Schraml (Martin Sertl), für FWG Klaus Wegmann (Petra Schuster), für die Grünen Heidrun Schelzke-Deubzer (Katharina Hage) sowie für die SPD Jutta Deiml (Wolfgang Weber).

Erweitert würde der Bereich des Bauausschusses, in dem künftig auch der Liegenschaftsausschuss aufgeht, um die Themen Forst, Energie und Umwelt. Neben dem Bürgermeister sind hier vertreten für die CSU Stefan Prechtl (Werner Nickl) und Florian Frank (Klaus Scherer), für die CLU Peter Hautmann (Hans Wegmann), für FW Christian Baumann (Hermann Schraml), für FWG Ely Eibisch (Petra Schuster), für die Grünen Stefan Zaus (Katharina Hage) sowie für die SPD Wolfgang Weber (Jutta Deiml).

Der bisherige Finanzausschuss heißt künftig „Finanz- und Hauptausschuss“ und wird um die Themen Finanzstrategien und Personalrahmenplanung erweitert. Neben dem Bürgermeister sind hier vertreten für die CSU Maria Heser (Rita Ponnath) und Stefan Prechtl (Werner Nickl), für die CLU Hans Wegmann (Sigrid Reger-Scharf), für FW Hermann Schraml (Martin Sertl), für FWG Petra Schuster (Ely Eibisch), für die Grünen Katharina Hage (Heidrun Schelzke-Deubzer) sowie für die SPD Jutta Deiml (Wolfgang Weber).

Im bisherigen Ausschuss für Stadtentwicklung sollen jetzt auch die Themen Stadtmarketing, Öffentlichkeitsarbeit und Kultur stärker im Fokus stehen. Neben dem Bürgermeister sind hier vertreten für die CSU Maria Heser (Florian Frank) und Werner Nickl (Stefan Prechtl), für die CLU Hans Wegmann (Sigrid Reger-Scharf), für FW Martin Sertl (Hermann Schraml), für FWG Petra Schuster (Klaus Wegmann), für die Grünen Katharina Hage (Stefan Zaus) sowie für die SPD Jutta Deiml (Wolfgang Weber).

Dem Rechnungsprüfungsausschuss gehört der Bürgermeister nicht an. Vertreten sind hier für die CSU Klaus Scherer (Werner Nickl) und Florian Frank (Stefan Prechtl), für die CLU Hans Wegmann (Peter Hautmann), für FW Martin Sertl (Hermann Schraml), für FWG Klaus Wegmann (Petra Schuster), für die Grünen Heidrun Schelzke-Deubzer (Katharina Hage) sowie für die SPD Wolfgang Weber (Jutta Deiml). Zum Vorsitzenden wurde einhellig Wolfgang Weber (SPD) bestellt, Stellvertreter ist Klaus Wegmann (FWG).

Vereidigung der „Neuen“

Neben den Ausschüssen stand auch die Besetzung verschiedener Verbandsversammlungen an. In den Wasserzweckverband Kemnath-West werden nicht nur Vertreter des Gremiums geschickt, sondern auch Externe: Neben dem Bürgermeister sind dies Florian Frank (Rita Ponnath), Peter Hautmann (Susanne Busch), der bisherige und wohl auch künftige Vorsitzende Michael Hautmann (Georg Koller), Josef Ott (Herbert Weismeier), Hans Prieschenk (Hartmut Schindler), Wolfgang Veigl jun. (Peter Lauterbach), Stefan Zaus (Katharina Hage) sowie Jutta Deiml (Wolfgang Weber). Der VG-Versammlung gehören an neben dem Bürgermeister für die CSU Rita Ponnath (Klaus Scherer) und Werner Nickl (Stefan Prechtl), für die CLU Peter Hautmann (Hans Wegmann), für FW Hermann Schraml (Christian Baumann), für FWG Ely Eibisch (Petra Schuster) und für die Grünen Katharina Hage (Heidrun Schelzke-Deubzer).

Im Schulverband „Grundschule Kemnath“ sind neben dem Bürgermeister noch Sigrid Reger-Scharf (Maria Heser) und Heidrun Schelzke-Deubzer (Petra Schuster) vertreten. In den Schulverband „Mittelschule Kemnath“ wird neben den Bürgermeister noch Sigrid Reger-Scharf (Heidrun Schelzke-Deubzer) entsendet.

OFFIZIELL IN AMT UND WÜRDEN
KONSTITUIERENDE SITZUNG DES KASTLER GEMEINDERATES

Die Gemeinde Kastl hat nun auch einen offiziell vereidigten neuen 1. Bürgermeister: Hans Walter legte den Amtseid auf das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland sowie die Bayerische Verfassung in der konstituierenden Sitzung des Stadtrates ab. Vereidigt wurde er von Hubert Mühlhofer, dem nach Lebensjahren ältesten Mitglied des Kastler Gemeinderates.

Mühlhofer wünschte dem neuen Bürgermeister eine glückliche Hand bei all seinen Entscheidungen. Gemeinsam mit dem Gemeinderatsgremium werde er die Kommune sicherlich weiter voranbringen. Der neue Bürgermeister Hans Walter nutzte die Sitzung, um den bisherigen Gemeinderatsmitgliedern sowie seinem Vorgänger Josef Etterer – vorerst in deren Abwesenheit – für das Engagement zu danken. „Dieser Einsatz verdient höchste Anerkennung und ist bei Weitem nicht alltäglich", so Walter. Bedingt durch die weltweite Pandemie seien die vergangenen Wochen überaus schwierig gewesen und vieles habe deshalb auf ein Minimum reduziert werden müssen. Der neue Rathauschef bedauerte, dass zum Ende der Wahlperiode 2014-2020 aufgrund der Corona-Pandemie keine ordentliche Gemeinderatssitzung mehr hatte stattfinden können, in der man gebührend auf die vergangenen Jahre zurückblicken hätte können. Dies wolle man aber nachholen und eine gebührende Verabschiedung durchführen, sobald dies wieder möglich sei. „Darauf freue ich mich nun ganz besonders, um ihnen dann nochmals persönlich und offiziell im Namen aller danken zu können", betonte der Bürgermeister.

BGM Hans Walter (r.) beim Amtseid

Neben der Vereidigung des neugewählten Bürgermeisters stand auch die Vereidigung der neuen Mitglieder des Gemeinderat-Gremiums auf der Tagesordnung: Dies waren die sechs Mandatsträger Dominik Kugler, Christoph Brand, Markus Kaufmann, Eva Raps (alle FW) sowie Lukas Haberkorn und Andreas Wörl (beide CSU).

WAHL DER WEITEREN BÜRGERMEISTER

Neben dem neuen 1. Bürgermeister Hans Walter gibt es auch auf dem Stellvertreter-Posten eine neue Personalie zu vermelden: CSU-Gemeinderätin Michaela Veigl tritt die Nachfolge von Arno Stahl als 2. Bürgermeisterin an, Stahl wird stattdessen CSU-Fraktionssprecher. Erstmals gibt es in Kastl einen „weiteren Stellvertreter des Bürgermeisters": Dieses Amt ging an CSU-Gemeinderat Marco Streng.

Marco Streng

Vor diesen Wahlen nutzte Bürgermeister Hans Walter die Gelegenheit für eine kurze Antrittsrede. Zunächst galt sein Dank allen Beteiligten für einen fairen, sachlichen und unaufgeregten Wettbewerb in den Wochen vor den Wahlen. Die nun beginnende Wahlperiode werde wie kaum eine andere viele Umbrüche und Veränderungen in der Gesellschaft, in der Wirtschaft sowie in der Politik mit sich bringen. „Die Auswirkungen der Corona-Pandemie zeigen uns sehr deutlich, wie schnell in kürzester Zeit neue Antworten auf Fragen gefunden werden müssen, an die wir vor ein paar Wochen wohl nie gedacht hätten", sagte Walter. Für die Kommune bedeute dies, dass man sich auf viel Neues einlassen müsse. „Ob uns die Antworten aus der Vergangenheit bei den Fragestellungen der Zukunft immer hilfreich sind, wird sich erst herausstellen müssen", so der Bürgermeister. Er versprach eine „offene, direkte und umfassende Kommunikation" mit den Bürgerinnen und Bürgern. Bei den Lösungen von Problemen und Aufgaben werde es aber auch einmal von Bürgermeister und Gemeinderat unpopuläre Entscheidungen geben, die man der Bevölkerung gegenüber ehrlich vertreten müsse.

„Die Kraft, Neues anzugehen und umsetzen zu können, liegt deshalb eindeutig im Miteinander und im Gemeinsamen und nicht in der Konfrontation und im Gegeneinander", stellte Walter fest. Dazu gehöre für ihn eine offene, ehrliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit, bei der persönliche Belange hintenanstehen müssten. Für die CSU-Fraktion betonte Marco Streng stellvertretend für den erkrankten Sprecher Arno Stahl, dass sehr intensive Aufgaben vor dem Gremium liegen werden, die man gemeinsam meistern müsse. Dem neuen Bürgermeister wünschte er viel Erfolg bei der Arbeit und auch das nötige „glückliche Händchen". Dr. Gerhard Dobmeier, Sprecher der FW-Fraktion, betonte, dass der Gemeinderat Kastl einen tiefgreifenden personellen Wechsel erlebe. „An Themen wird es uns in den nächsten Jahren nicht mangeln, das Corona-Virus ist eine zusätzliche Herausforderung", so Dobmeier. Er plädierte dafür, dass man nur rein äußerlich auf einen Abstand von 1,50 Metern gehen solle, für die Arbeit zum Wohle der Gemeinde sei ein Zusammenrücken nötig.

Bei den anschließenden geheimen Wahlen für das Amt des 2. Bürgermeisters schickte die CSU die Gemeinderätin Michaela Veigl ins Rennen, den Vorschlag unterbreitete Marco Streng. Für die Freien Wähler schlug Gerhard Dobmeier den unterlegenen Bürgermeisterkandidatin Dominik Kugler vor. Mit einer Mehrheit von 7:5 – die dem Kräfteverhältnis entspricht - setzte sich die CSU-Kandidatin durch: Erstmals wird damit das Amt von einer Frau besetzt. Anschließend erfolgte die Vereidigung Veigls. Nach dem einstimmigen Beschluss des Gremiums, einen „weiteren Stellvertreter des Bürgermeisters“ zu bestimmen, schlug Michaela Veigl hierfür CSU-Gemeinderat Marco Streng vor. Für die Freien Wähler kandidierte auf Vorschlag Dobmeiers erneut Dominik Kugler. Die Abstimmung erfolgte per Akklamation, auch hier setzte sich der CSU-Kandidat mit 7:5 Stimmen durch. Eine Vereidigung für dieses Amt war nicht notwendig.

Die „Neuen“ werden vereidigt

AUSSCHÜSSE UND VERSAMMLUNGEN

Nicht nur um die Stellvertreter des Bürgermeisters ging es in der konstituierenden Sitzung des Kastler Gemeinderates: Auch weitere Personalien wurden geklärt. Als CSU-Fraktionssprecher fungiert künftig der bisherige 2. Bürgermeister Arno Stahl, dessen Stellvertreter ist Lukas Haberkorn. Für die Freien Wähler spricht weiterhin Dr. Gerhard Dobmeier, sein Stellvertreter ist Dominik Kugler. Künftig wird es im Gemeinderat Kastl einen Hautpausschuss geben, in dem auch der bisherige Bau- und Umweltausschuss aufgeht. Neben dem Bürgermeister sind darin vertreten für die CSU Lukas Haberkorn (Stellvertreter Arno Stahl), Robert Schraml (Andreas Wöhrl) und Marco Streng (Hubert Mühlhofer), für die Freien Wähler Dr. Gerhard Dobmeier (Eva Raps) und Christoph Brand (Dominik Kugler). Der Rechnungsprüfungsausschuss tritt ohne den Bürgermeister zusammen, er setzt sich zusammen für die CSU aus Michaela Veigl (Andreas Wöhrl) und Marco Streng (Hubert Mühlhofer) sowie für die Freien Wahler Dominik Kugler (Gerhard Dobmeier). In die VG-Versammlung entsendet die Gemeinde Kastl neben den Bürgermeister noch Lukas Haberkorn (Andreas Wöhrl) und Markus Kaufmann (Christoph Brand). Im Grundschulverband ist neben dem Bürgermeister noch Eva Raps (Markus Kaufmann) vertreten.

Die neue 2. BGM Michaela Veigl

SANIERUNGSBEGINN

Begonnen wird mit den Sanierungs- und Ausbauarbeiten an den Ortsverbindungsstraßen von Gründlhut bis Altköslarn, weiter bis Haidhügel und Neuenreuth. Während der Bauarbeiten sind die aufgeführten Straßen für den gesamten öffentlichen Verkehr gesperrt. Die Sperrung wird voraussichtlich bis 4. September dauern. Die Zufahrten zu den anliegenden landwirtschaftlichen Grundstücken wird für die Dauer der Bauarbeiten gewährleitet sein. Mit der Durchführung der Bauarbeiten wurde die Firma Markgraf aus Bayreuth durch das Amt für ländliche Entwicklung beauftragt. Begleitet werden die Arbeiten durch das Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft Kemnath.

Vorstadt-Apotheke
Seeleite 4 ▪ 95478 Kemnath
Telefon 0 96 42 - 703 705 0

APOTHEKENTIPP

„DU BIST, WAS DU ISST!“

Dieses Sprichwort hat jeder schon einmal gehört und das zu Recht, denn es steckt sehr viel Wahrheit darin.

Die Nahrungsmittel, die wir tagtäglich zu uns nehmen, sind die Bausteine für nahezu alle Zellen und deren Bestandteile in unserem Körper. Ebenso werden Botenstoffe im Gehirn daraus gebildet und beeinflussen so unsere Psyche.

Fehlen wichtige Nährstoffe oder Mineralien (z.B. Vitamin B12 bei Veganern), oder können diese durch gleichzeitig eingenommene Medikamente nur schlecht vom Körper aufgenommen werden (z.B. Magnesium bei Magenschutz), empfiehlt es sich, diese gezielt mit Nahrungsergänzungsmitteln zuzuführen. Eine abwechslungsreiche Kost beugt einem Mangel vor und kann unseren Körper gesund und fit halten. Die mediterrane Küche mit viel Fisch, pflanzlichen Ölen, Gemüse und Kräutern gilt hier als besonders geeignet. Sie ist meist leicht, frisch und sehr bekömmlich.

Die traditionell deutsche Küche hingegen ist mit ihren deftigen Gerichten und vielen tierischen Fetten eher ungesund. An vorderster Stelle denkt man bei den Folgen ungesunder Ernährung an Stoffwechselerkrankungen, wie die Zuckerkrankheit (Diabetes mellitus), Gicht oder Übergewicht. Es entsteht aber auch erhöhtes Risiko für Herz-Kreislauferkrankungen, Schlaganfälle, Herzinfarkte, Krebs und viele weitere Krankheiten.

Das bedeutet nicht, dass ab sofort jeder Schweinebraten verboten ist und man immer und überall penibel Nährwerte vergleichen muss. Viel mehr geht es darum ein Bewusstsein zu schaffen, wie wichtig die Ernährung für Körper und Geist ist und auf lange Sicht gesünder zu leben und Krankheiten vorzubeugen, denn **„Du bist, was du isst!“**

Ihr Johannes Albrecht
(Apotheker)

PRIVATE PSYCHOTHERAPIE
MIT ANGEGLIEDERTEM WOHLFÜHLBEREICH ZUR ENTSPANNUNG

Wohlfühl Praxis

...entspannt IHRE Lösung finden

Seit 1. Juni 2020 ist es soweit. Die Wohlfühl-Praxis in Kemnath – das etwas andere Angebot für Psychotherapie und Entspannung, jetzt für unsere Region.

Evelyn Gäbler ist 54 Jahre alt und zum Jahreswechsel aus Thüringen nach Fichtelberg gezogen. Als Diplompsychologin möchte sie den Bedarf bereits VOR und stabilisierend NACH einer kassenärztlichen Langzeittherapie unterstützen. Damit Krankheiten vermieden werden, haben beispielsweise Körperhygiene, Entspannung und Bewegung schon lange einen selbstverständlichen Stellenwert in unserem Leben gefunden. Nicht jedoch die Psychohygiene. Auch das Fühlen des Menschen kann erkranken. Psychohygiene – die bewusste Entsorgung des Emotionsmülls - braucht sowohl Weitsicht als auch Verantwortungsgefühl für die eigene Gesundheitspflege, aber auch ein Angebot. Die Wohlfühlpraxis ist ein solches. Ein langjährig erprobtes Arbeitskonzept in 7 Schritten mit der Möglichkeit der begleiteten körperlichen Entspannung soll helfen, die Kraft zur Lebensfreude wieder zu finden. Sich wohlfühlen im Gespräch, sich wohlfühlen mit den Methoden braucht Begegnungen auf Augenhöhe und Vertrauen.

Sie wollen Frau Gäbler kennen lernen? Vorträge und Kurse zu verschiedenen psychologischen Themen können das unterstützen. Sie suchen in Ihrer Einrichtung, im Unternehmen, in der Schule, Kindergarten oder Selbsthilfegruppe einen Kontakt? Ein „Bündnis Gesundheit“ könnte ein regionales Ziel werden.

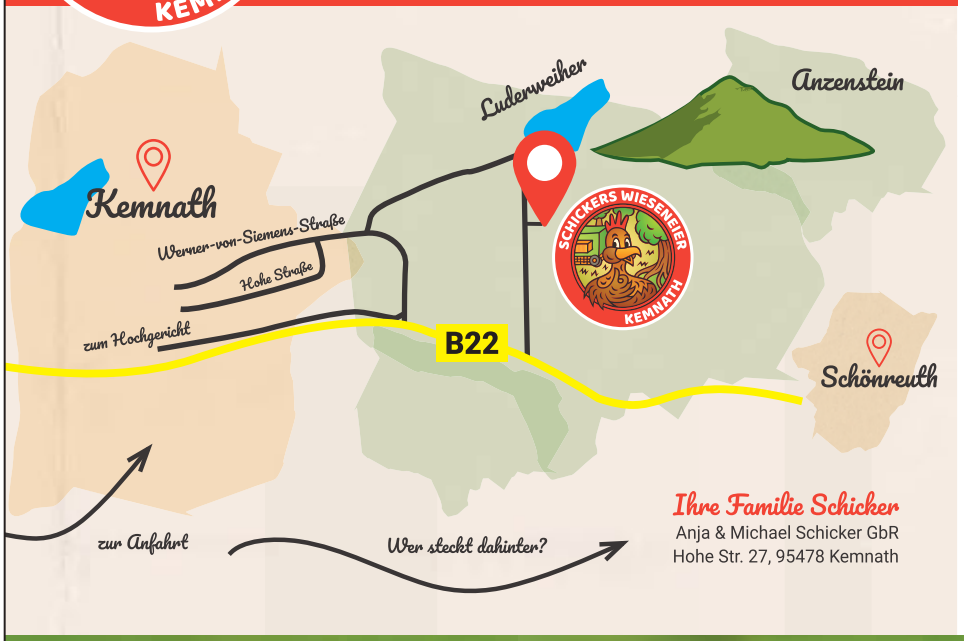
Für den körperlichen Wohlfühlbereich wird zukünftig noch ein Mitarbeiter eingestellt. Als Ihr Energiecoach unterstützt Dietmar Friedberger nicht nur mit Fangopackungen, einer Wasserstrahlmassage und einer Schwebeliege (Floating) ihren körperlichen Wohlfühlprozess.

Eine Reservierung von Terminen und Vorabgesprächen sind unter 0151 65 69 74 75 möglich – entspannt Ihre Lösung finden.

SCHICKERS WIESENEIER KEMNATH

Ei am happy!

Frische Eier von richtig glücklichen Hühnern



Hallo liebe Naturfreunde,

wir sind die Familie Schicker aus Kemnath. Anfang Mai sind die Hühner in unseren mobilen Hühnerstall in der Nähe vom "Luderweiher" (Nahe B22) eingezogen. Der Stall unserer Hühner wechselt regelmäßig den Standort. Dadurch können die Hühner immer auf der grünen Wiese leben. Außerdem können die Hühner im Freien ihre natürlichen Verhaltensweisen ausleben, dazu gehören Scharren, Sand- und Sonnenbaden. Mittlerweile legen sie jetzt auch schon richtig tolle Eier. Gerne dürfen Sie unsere (von „Sissi" und „Franz" bewachten) Hühner besuchen und sie beim Scharren und Fressen beobachten.

„s**CHICK**ers frische Wieseneier" können Sie dann direkt im Eierhäuschen erwerben. Unser „Kassensystem" beruht auf Vertrauensbasis.

Ihre Familie Schicker

fb.com/WieseneiKemnath 09642 / 915445

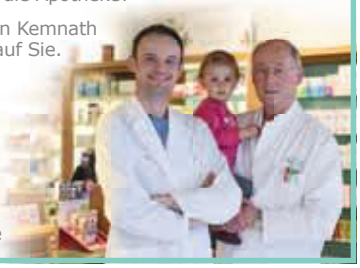
Ihre Familie Schicker
Anja & Michael Schicker GbR
Hohe Str. 27, 95478 Kemnath

DR. VONHOFF APOTHEKEN

Wir suchen Verstärkung!

Sie sind **Apotheker (m/w/d)** und wohnen in der **Umgebung von Kemnath?** Sie möchten gerne wohnortnah arbeiten, um **Beruf und Privatleben** besser vereinen zu können? Oder Sie möchten nach einer beruflichen Pause wieder zurück in die Apotheke?

Bei den **Dr. Vonhoff Apotheken** in Kemnath wartet ein attraktiver Arbeitsplatz auf Sie.



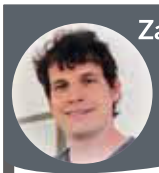
Bewerben Sie sich einfach unter:
Stadt-Apotheke
z. Hd. Dr. Sebastian Vonhoff
Stadtplatz 21
95478 Kemnath

oder per E-Mail an:
bewerbung@apotheke-kemnath.de

Tel.: 0 96 42 / 704 540

TAXI PRIEBE

Taxifahrten aller Art · Busse bis 8 Personen
Krankentransporte · Rollstuhlfahrten
Geschäftsführer: Reinhard Priebe
Bürgermeister-Högl-Str. 7 · 95478 Kemnath
www.priebe-taxi.de
Tel. 09642/704540 · Handy 0175/8288113



Zahnärztehaus Kemnath MVZ GmbH
Geschäftsführer Dr. Marian Johnsen
Seeleite 4 ▪ 95478 Kemnath
☎ 09642-584 ▪ 0176/64169356

ARZTTIPP

ZAHNIMPLANTATE

Jährlich werden in Deutschland ca. 1,3 Millionen Zahnimplantate eingesetzt. Implantatgetragener Zahnersatz, der in den 1960er Jahren eher als Notversorgung galt, ist heute ein wissenschaftlich anerkanntes, etabliertes Therapieverfahren. Gehen Zähne verloren, ist diese Versorgungsform inzwischen das Mittel der Wahl, um Lücken zu schließen und herausnehmbare Prothesen ganz zu vermeiden oder diesen einen besseren Halt zu geben.

Lange Zeit ging man davon aus, dass ein Implantat nur dann stabil im Knochen verankert sein kann, wenn es mindestens 13 mm oder sogar länger sei. Inzwischen weiß man, dass kurze Implantate mit ausreichendem Durchmesser und einer Länge von teilweise unter 6 mm ebenfalls hervorragende Verankerung im Knochen bieten. Optimierte Materialoberflächen von kurzen Implantaten gewährleisten hierbei eine stabile Verbindung und zügige Einheilung in den Kieferknochen.

Aufwendige und komplizierte Maßnahmen zum Knochenaufbau sind somit selten nötig, auch wenn sie noch immer in vielen Praxen zum Standardvorgehen gehören.

Das Ziel einer Therapie mit kurzen Implantaten ist eine Patientenversorgung, die eine hervorragende Kaufunktion ermöglicht, gleichzeitig hohen ästhetischen Ansprüchen gerecht wird und dabei die Belastung des Patienten durch chirurgische Eingriffe auf ein Minimum reduziert.

Da es sich bei einer Implantation auch bei minimalinvasivem Vorgehen immer um eine chirurgische Maßnahme in der Mundhöhle handelt, sollte ein solcher Eingriff stets bei einem kompetenten Behandler mit der erforderlichen Routine vorgenommen werden. Fachärzte für Mund , Kiefer- und Gesichtschirurgie, sowie Fachzahnärzte für Oralchirurgie, durchlaufen eine mehrjährige praktisch und theoretisch untermauerte Ausbildung, die sie zur Durchführung einer Implantation qualifiziert.

Sollte dieser Beitrag Ihr Interesse geweckt haben, sind sie herzlich dazu eingeladen sich zu einer ausführlichen Beratung in unserer Praxis vorzustellen.

Dr. Marian Johnsen
Fachzahnarzt für Oralchirurgie

„BISHER UNVORSTELLBARE DIMENSIONEN“
HAUSHALT DER STADT KEMNATH UMFASST ÜBER 191 MILLIONEN EURO

Die Zustimmung zum Kemnather Haushalt 2020 fiel in der April-Sitzung des Kemnather Stadtrates einstimmig aus. Der Etat 2020 schließt demnach im Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben mit 110, 143 Millionen Euro und im Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben mit 81,250 Millionen Euro. Der Gesamthaushalt 2020 beträgt 191,393 Millionen Euro: Das Gesamtvolumen steigt um satte 152,195 Millionen Euro, was einem Anteil von 388,3 (!) Prozent entspricht. „Dieser Haushalt ist beispiellos in der Geschichte der Stadt Kemnath. Mir gehen die Superlative aus“, stellte der damalige Bürgermeister Werner Nickl fest.

Während die Hebesätze von Grundsteuer A und Grundsteuer B wie im Vorjahr einheitlich wieder auf 320 v.H. festgesetzt werden, bleibt der Hebesatz der Gewerbesteuer bei 230 v.H.. Und dies führte und wird auch weiter zur Ansiedlung von steuerpotenten Unternehmen führen, was sich im laufenden Jahr mit zu erwartenden explodierenden Gewerbesteuereinnahmen im Haushalt niederschlägt: Diese schießen auf 98 Millionen Euro nach oben von eh schon mehr als stattlichen 11,6 Millionen Euro im Jahr 2019. Dies, so wird es im Vorbericht des Haushalts formuliert, eröffne der Stadt „ganz neue, bisher unvorstellbare Dimensionen“. Derzeit sind in Kemnath 312 Betriebe mit einem Gewerbe angemeldet. Hiervon werden aktuell 137 zur Gewerbesteuer veranlagt.

Spatenstich an der Kläranlage

Der Einkommensteueranteil für die Stadt Kemnath wurde vom Statistischen Landesamt mitgeteilt und unverändert mit 3,219 Millionen Euro übernommen. In 2019 wurden 3,183 Millionen Euro angesetzt, tatsächlich hat die Kommune 3,173 Millionen Euro erhalten. Nicht überraschend sind die Veränderungen bei den Gemeindeschlüsselzuweisungen angesichts des Haushaltsvolumens: Waren es im Vorjahr noch 1,214 Millionen, so geht die Stadt in diesem Jahr leer aus. Bei der Kreisumlage rechnet die Kommune – bei einem angenommenen Hebesatz von 45 Prozent – mit Ausgaben in einer Höhe von 7,112 Millionen Euro. Im Vorjahr lag der Ansatz noch bei 2,589 Millionen Euro. Vorgesehen ist im laufenden Jahre eine massive Zuführung an den Vermögenshaushalt – die satten Gewerbesteuereinnahmen machen es möglich – in Höhe von 76,530 Millionen Euro. Im Vorjahr waren es im Ansatz auch schon 8,693 Millionen Euro. Im laufenden Haushaltsjahr sind – auch das ist wenig überraschend – weder Rücklagenentnahmen noch Darlehensaufnahmen geplant. Stattdessen wird die Rücklage zum Jahresende – nach einer Zuführung von über 60 Millionen Euro – auf etwa 68,5 Millionen Euro anwachsen. Der Schuldenabbau der Kommune wird fortgesetzt, zum Jahresende wird dieser noch – zumindest auf dem Papier – knapp über drei Millionen Euro betragen. De facto ist die Stadt Kemnath aber schuldenfrei.

MEHRERE MILLIONEN-PROJEKTE

Die Investitionen im Vermögenshaushalt einer Kommune sind das „Herzstück“ eines jeden kommunalen Haushaltsplanes – das ist auch im laufenden Jahr bei der Stadt Kemnath nicht anders: Die Zahlen können sich wahrlich sehen lassen, werden doch Dimensionen ungeahnten Ausmaßes erreicht – in Einnahmen und Ausgaben nämlich jeweils 81,250 Millionen Euro. Unter den rund 80 aufgelisteten Einzelmaßnahmen befinden sich zahlreiche „dicke Brocken“, die jeweils mit einer Summe von über einer Million Euro im Jahr 2020 zu Buche schlagen.

Dazu gehört der Neubau des Städtischen Kinderhauses in der Berndorfer Straße , der bereits auf Hochtouren läuft. Es entsteht dort neu eine weitere städtische Einrichtung mit jeweils zwei Kindergarten- und Kinderkrippengruppen. Für diesen Neubau wird mit Gesamtkosten von 3,4 Millionen Euro kalkuliert. Bezuschusst wird diese Baumaßnahme mit insgesamt etwa rund zwei Millionen Euro. Mit dem Ansatz von einer Million Euro in den Einnahmen und 1,1 Millionen Euro bei den Ausgaben ist diese Maßnahme im Haushaltsjahr 2020 restfinanziert.

Die Modernisierung und Optimierung der Kläranlage Kemnath wurde in 2019 auf den Weg gebracht. Die ersten Baugewerke wurden bereits beauftragt, der Spatenstich erfolgte vor knapp zwei Wochen (wir berichteten). Bei den aktuellen Berechnungen geht die Stadtverwaltung davon aus, dass für dieses Vorhaben insgesamt 5,2 Millionen Euro Baukosten anfallen. Hiervon werden drei Millionen Euro für das laufende Jahr eingeplant. In den beiden vorhergehenden Haushalten wurden beziehungsweise werden für diese Maßnahme 400.000 Euro Haushaltsreste gebildet. Die Restfinanzierung dieser Investitionsmaßnahme wird sich mit 1,8 Millionen Euro im Haushalt 2021 niederschlagen. Auf der Einnahmenseite kalkuliert die Kommune neben der Beteiligung von örtlichen Großeinleitern und angeschlossenen Gemeinden zusätzlich mit einem EFRE-Zuschuss in Höhe von 70 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten. Der Eigenanteil der Stadt Kemnath für diese Maßnahme dürfte demnach bei etwa einer Million Euro liegen.

In der Gerhart-Hauptmann-Straße errichtet die Stadt Kemnath im Rahmen des Sozialen Wohnungsbaus einen

Wohnblock mit zehn Wohneinheiten (Wohnungsgrößen zwischen 40 und 97 m²). Die Gesamtkosten der geförderten Maßnahme belaufen sich auf 2,1 Millionen Euro bei zu erwartenden 610.000 Euro Zuschuss. Im Jahr 2020 werden 1,2 Millionen Euro auf Ausgabenseite veranschlagt, bei den Einnahmen stehen 360.000 Euro. Im Haushalt 2020 wird die Sanierung des Lenz-Bräu mit einer Million Euro Ausgaben veranschlagt, ein ebenfalls markanter Haushaltsposten bei den Investitionen sind die Maßnahmen rund um das neue Baugebiet Lohäcker: Für Grundstückskäufe sowie Erschließung mit Straße, Kanal und Wasser sind Ausgaben von 2,18 Millionen eingeplant, an Einnahmen durch Grundstücksverkäufe sind 450.000 Euro kalkuliert. „Getoppt" werden sämtliche Maßnahmen durch die Höhe der Zuführung zur Rücklage: Diese beträgt nämlich knapp 61 Millionen Euro.

Neue Uniformen für die Wehren

BAUEN, SANIEREN, ENTWICKELN

Neben den „dicken Brocken" befinden sich im Investitionshaushalt zahlreiche weitere Einzelmaßnahmen. Für die Beschaffung von Ausrüstung und Gerätschaften der mittlerweile neun städtischen Feuerwehren werden 100.000 Euro zur Verfügung gestellt. Hier steht mit rund 66.000 Euro die Beschaffung von Schutzanzügen für Atemschutzträger, Ortsteilfeuerwehren und Jugendfeuerwehr im Vordergrund. Als Abschlussrate für das neue TLF 4000 der Feuerwehr Kemnath wird ein Betrag von 265.000 Euro in den Haushalt eingestellt. Für Um- und Neubaumaßnahmen am Feuerwehrgerätehaus in Kemnath werden als weitere Rate 500.000 Euro im Haushalt 2020 bereitgestellt. Bei einem günstigen Planungsverlauf kann dieses Jahr noch ein Baustart erfolgen.

Für die Planung einer künftigen notwendigen Sanierung der Grund- und Mittelschule in Kemnath, einschließlich der Brandschutzoptimierung, werden 100.000 Euro eingestellt. Für die Bezuschussung von Investitionsmaßnahmen für kirchliche Maßnahmen werden vorsorglich 25.000 Euro bereitgestellt. Für die Anschaffung neuer Spielgeräte wird mit Kosten von 20.000 Euro kalkuliert.

Für das Wohnbauförderprogramm der Stadt Kemnath werden wie in den Vorjahren 70.000 Euro im Haushalt bereitgestellt. Die Abwicklung der Altstadtsanierung über die Städtebauförderung in Kemnath und Waldeck schlägt durch die Umsetzung von drei größeren Maßnahmen mit folgenden Beträgen zu Buche: bei den Einnahmen 680.000 Euro, bei den Ausgaben 775.000 Euro.

Die Entwicklung des ehemaligen Brauhaus-Areals an der Amberger Straße inklusive dem gegenüberliegenden Sportplatzgelände erfolgt im Rahmen einer durch die Städtebauförderung mitfinanzierten sogenannten Mehrfachbeauftragung. Für 2020 werden hierfür 50.000 Euro Ausgaben bei 30.000 Euro Zuschusseinnahmen bereitgestellt. 2020 werden für Planungs- und kleinere Umsetzungsmaßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung Löschwitz und Kaibitz weitere 40.000 Euro in den Haushalt eingestellt. Folgende Grundstückserwerbe wurden im Haushalt 2020 mitberücksichtigt: Erstens Grundstückskauf Baugebiete („Köglitzer Modell") mit 26.500 Euro, zweitens Industriegebiet Kemnath-West III mit 290.000 Euro, drittens Trautenbergstraße mit 262.000 Euro sowie viertens weitere Grundstücksangelegenheiten mit 1,66 Millionen Euro. Weitere 73.000 Euro werden für die Erweiterung der bestehenden Straßenbeleuchtungsanlage inkl. Umrüstung auf LED im Kemnath angesetzt.

Im Baugebiet „Brückengasse" sind im Haushaltsjahr 2020 Kosten für den Bau eines Regenrückhaltebeckens in Höhe von 150.000 Euro eingestellt. Die Abwasserbeseitigung in Hopfau soll künftig über die Stadt abgewickelt werden. Es werden 200.000 Euro dafür vorgesehen. Nach Erarbeitung eines Fahrzeugkonzeptes für den Bauhof Kemnath ist die entsprechende Anschaffung geplant und mit 250.000 Euro angesetzt. Das Bauhofgebäude soll erweitert werden, für Umbau inklusive Versorgungsleitungen, Heizung, Hochregal sind für 2020 als erste Rate 400.000 Euro eingestellt. Da der Brandschutz für die Ortschaft Berndorf durch den niedrigen Wasserstand im Flötzbach der letzten Jahre nicht mehr gewährleistet ist, wird eine zusätzliche Wasserleitung zwischen Hochbehälter Goldberg und Berndorf notwendig, die Kostenschätzung liegt bei 185.000 Euro. Die Umsetzung der Energieprojekte beinhaltet in diesem Jahr auch ein Nahwärmekonzept für das Schulgebäude und findet sich dementsprechend mit 125.000 Euro im Haushalt 2020 wieder. Für die Ertüchtigung oder Nutzungsänderung des bisherigen Kiosks am Primianusplatz werden 20.000 Euro bereitgestellt. Die Medientechnik im Foyer mit Licht und Ton soll auf den neuen Stand gebracht werden. Dafür sind Mittel in Höhe von 30.000 Euro vorgesehen. Die Beteiligung am Naturerlebnisbad Immenreuth (Zins, Tilgung und Betriebskostendefizit) wird mit 98.000 Euro im Haushalt 2020 angesetzt. In diesem Ansatz sind neben den Zahlungen für das Jahr 2020 auch zwei Defizitabrechnungen der Jahre 2018 und 2019 einkalkuliert.

Der Bauhof wird aufgerüstet

Jede Menge Geld wird auch in den Bereich der Brücken- und Straßensanierungsmaßnahmen fließen: Im Gemeindebereich sind mehrere Oberbauverstärkungen von Zufahrten und Straßenzügen mit einem Kostenaufwand von 387.500 Euro geplant. In der Ortschaft Albenreuth soll für etwa 30.000 Euro die Zufahrt zum Anwesen Birkner asphaltiert werden. In Kemnath sind größere Oberflächensanierungen in folgenden Straßenzügen geplant: Rohrwiesen (35.000 Euro), Röntgenstraße (95.000 Euro) und Kardinal-Muench-Straße (19.000 Euro). Im Zuge der Sanierung der Nepomuk-Statue am Cammerloher Platz wird auch der Gehweg in diesem Bereich instandgesetzt für Kosten in Höhe von etwa 17.500 Euro. Im Bereich der Hammergrabenstraße wird für etwa 130.000 Euro ein Gehweg angelegt, damit eine gefahrlose fußläufige Verbindung zur Rohrwiesen beziehungsweise zum Industriegebiet gewährleistet ist. Die Sudetenlandstraße in Kemnath wird mit einem Kostenaufwand von 730.000 Euro (inklusive Wasser- und Kanalleitungen) komplett saniert. Der Läuferweg zwischen Kemnath und Kötzersdorf wird im Rahmen des Förderprojekts „Kernwegenetz“ durch das Amt für ländliche Entwicklung wiederhergestellt und saniert. Der städtische Eigenanteil für diese Wegebaumaßnahme beträgt 150.000 Euro. Für die Sanierung des Brückenbauwerks in Teufelhammer werden 25.000 Euro für Planungs- und Genehmigungskosten bereitgestellt.

GROSSE PROJEKTE IN WALDECK

Die Investitionen im Haushalt 2020 der Stadt Kemnath decken ein weites Feld ab – darunter unter anderem auch zwei größere Projekte im Markt Waldeck. Der Katholische Kindergarten St. Anna in Waldeck wird um eine Krippengruppe erweitert. Die erforderlichen Beschlüsse in den entsprechenden Gremien für den Erweiterungsbau wurden gefasst, die Baumaßnahme kann voraussichtlich in diesem Jahr begonnen werden. Die voraussichtliche Finanzierung dieser Investitionsmaßnahme mit Baukosten von insgesamt 1,05 Millionen Euro gliedert sich auf in eine staatliche FAG-Zuwendung von 295.000 Euro, eine Zuwendung der Diözese von 108.000 Euro, eine Zuwendung der Kirchenstiftung Waldeck von 50.000 Euro sowie Eigenmittel der Stadt Kemnath von 602.000 Euro.

Neuer Glanz für „Am Schlossberg“

Dringend erforderlich ist auch die vollständige Sanierung der Straße „Am Schlossberg“, die zur namengebenden Erhebung führt. Für diese Maßnahme wird mit einem Kostenaufwand von 320.000 Euro im Bereich der Straße und des Gehwegs gerechnet. Zusätzlich werden Kanal-Hausanschlüsse mit 20.000 Euro sowie die komplette Wasserleitung in diesem Straßenzug für 145.000 Euro netto ausgewechselt – insgesamt Ausgaben in Höhe von 485.000 Euro.

MiWo Bauelemente GmbH

Schmetterslohe 4
95466 Kirchenpingarten

Tel: 09278 98120
Fax: 09278 98130

info@miwo-bauelemente.de
www.miwo-bauelemente.de

- Fenster
- Haus- und Zimmertüren
- Parkett- und Korkböden
- Wohndachfenster
- Insekten- und Sonnenschutz
- Garagentore und Torantriebe
- Wintergärten und Vordächer
- Überdachungen und Carports
- Fensterbänke
- Rollokästen und Rolläden
- Markisen und Jalousien
- Holzdecken und Holzwaren
- Innenausbau und Treppen

Besuchen Sie unsere Ausstellung! Beratung, Verkauf, Lieferung, Montage! Hebebühnenverleih

MASKENAUSGABE

Der Landkreis Tirschenreuth hat zur Unterstützung der Senioren im Landkreis Community-Masken beschafft. Die Ausgabe erfolgt über die jeweilige Wohnortgemeinde. Die Community-Masken für alle Kemnather Senioren ab 65 Jahren werden nach telefonischer Terminvereinbarung (09642/9158210) im Büro von Lebenplus in Kemnath ausgegeben.

Die Community-Masken für alle Senioren aus Kastl ab 65 Jahren können zu den bekannten Sprechzeiten im Rathaus in Kastl (09642/1275) abgeholt werden. Den Senioren, denen es aufgrund körperlicher Einschränkungen nicht möglich ist zu kommen, werden gebeten sich ebenfalls telefonisch zu melden, um im Einzelfall eine geeignete Lösung finden zu können.

STADTBÜCHEREI OFFEN

Seit dem 11. Mai hat die Stadtbücherei ihre Türen wieder geöffnet. Die Leser können unter bestimmten Auflagen wieder Medien ausleihen. Zeitgleich dürfen sich acht Personen in den Räumen aufhalten. Hierfür ist eine telefonische Voranmeldung wünschenswert. Die Stadtbücherei darf nur mit einer Mund- und Nasenmaske betreten werden. Das Team der Stadtbücherei Kemnath freut sich auf Ihr Kommen.

MOTOR-NÜTZEL
WIR BEWEGEN MENSCHEN

Kennen Sie mich schon?

» Ich darf mich als Ihr Ansprechpartner rund um Volkswagen Neuwagen bei Motor-Nützel in Bayreuth vorstellen. Für alle Fragen stehe ich Ihnen jederzeit persönlich mit Rat und Tat zur Seite. Sie haben Lust auf eine Probefahrt mit einem unserer Fahrzeuge? Gerne stellen wir Ihnen eines zur Verfügung. Wir bieten Ihnen auch einen kostenlosen Hol- und Bring-Service an, wenn Ihr Fahrzeug mal zu uns in die Werkstatt muss.

Rufen Sie an, schreiben Sie mir oder kommen Sie vorbei. – Ich freue mich auf unser Kennenlernen bei Motor-Nützel in Bayreuth. «

Oliver Rauch
Verkaufsberater
Telefon 0921 3360-277
oliver.rauch@motor-nuetzel.de

MOTOR-NÜTZEL
WIR BEWEGEN MENSCHEN

Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
Volkswagen Zentrum Bayreuth
Nürnberger Str. 95
95448 Bayreuth

www.motor-nuetzel.de

WALDECKER WILDE TAGE – 28.06.2020
IM NEUEN FORMAT FÜR ALLE INTERESSIERTEN!

Genau wie alle anderen Hotels und Gastronomiebetriebe wurden auch die Hollerhöfe*** S Zu Gast im Dorf, in Waldeck getroffen und mussten den Betrieb vorübergehend schließen. Seit dem Mai haben wir aber nun wieder für unsere Gäste geöffnet und haben gleich zu Beginn einige Highlights. Nachdem aber gerade jetzt die Natur und Kraft und Lebensfreude gibt, werden die "Waldecker Wilden Tage" auch in diesem Jahr am 28. Juni stattfinden, allerdings in abgeänderter Form. Wir werden online die Waldecker Wilden Tage abhalten und freuen uns über zahlreiche Beteiligung. Die Teilnahme ist kostenlos.

Was Sie dafür brauchen? Einen Internetzugang und die Zugangsdaten. Sie melden sich bitte unter der E-Mail-Adresse info@naturerlebnis-akademie.de - wie bereits erwähnt vollkommen kostenlos - an. Die Zugangsdaten werden Ihnen vor dem Termin an Ihre E-Mail zugeschickt und wir freuen uns darauf, Sie als Gast in unserem Online-Forum begrüßen zu können. Hier werden Sie allerlei Neues und Interessantes über die Pflanzenwelt erfahren. Es werden verschiedene Rezepte vorgestellt und Sie nehmen an unserer Verlosung teil. Insgesamt wird Ihnen ein interessantes und abwechslungsreiches Programm geboten. Mehr Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite www.natuererlebnis-akademie.de

BIERGARTENSAISON IN DEN HOLLERHÖFEN

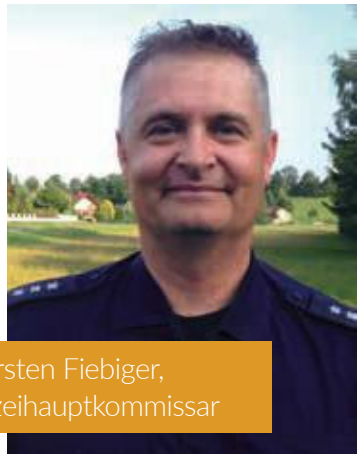
Was gibt es Schöneres, um den Sommer einzuläuten, als in einem Biergarten zu sitzen und das schöne Wetter zu genießen? Die Hollerhöfe öffnen ihre großen Grünflächen als Biergarten mit Selbstbedienung. Immer donnerstags und freitags von 16 bis 20 Uhr sowie Samstag, Sonntag und an Feiertagen 14 bis 20 Uhr sorgt das Team der Hollerhöfe im Freien für das leibliche Wohl der Gäste. Die Biergartenbesucher holen sich am Bierhäusel (direkt am Hoteleingang) etwas zu trinken sowie Kleinigkeiten zu essen und suchen sich dann einen Platz im Heubett, auf der Holzschaukel, an den verschiedenen Tischen oder auf der Wiese. „Auf unserem weitläufigen Gelände ist Abstandhalten kein Problem. Hier können die Menschen aus der Region die Natur genießen und sich entweder für einen Anstieg zum Schloss Waldeck stärken oder nach dem Abstieg mit Blick auf die Ruine erholen“, so Elisabeth Zintl.

Was fehlt noch zu einem perfekten Sommer? Denken Sie an den Geruch von Holzkohle und das Essen, dass über dem offenen Feuer brutzelt. Deswegen bieten die Hollerhöfe inzwischen einen Grill zum Selbergrillen an. Sie wählen eine unserer drei Grillplatten mit verschiedenem Fleisch, Würsten und Gemüse aus, bekommen den Grill und die Kohle gestellt, bereiten Ihr Essen selbst zu und Sie können dazu frisches Bier oder andere Getränke holen. Dies ist auch eine Alternative, wenn Sie feststellen, dass Sie leider gar nichts zum Grillen eingekauft haben und das Wetter doch schöner wurde als gedacht. Natürlich geht es auch, wenn Überraschungsbesuch kommt und man einfach raus in die Natur möchte. Reservierung des Grills ist unter rezeption@hollerhoefe.de möglich. Leider haben Sie viel zu tun, dann besuchen Sie auch unserem Onlineladen und holen Sie sich ein Stück Hollerhöfe nach Hause.

Hollerhöfe***S - Zu Gast im Dorf | Unterer Markt 35a | 95478 Waldeck | 09642 70 43 10 | rezeption@hollerhoefe.de | www.hollerhoefe.de

RICHTIGES VERHALTEN BEI WILDUNFÄLLEN

DIE PI KEMNATH INFORMIERT



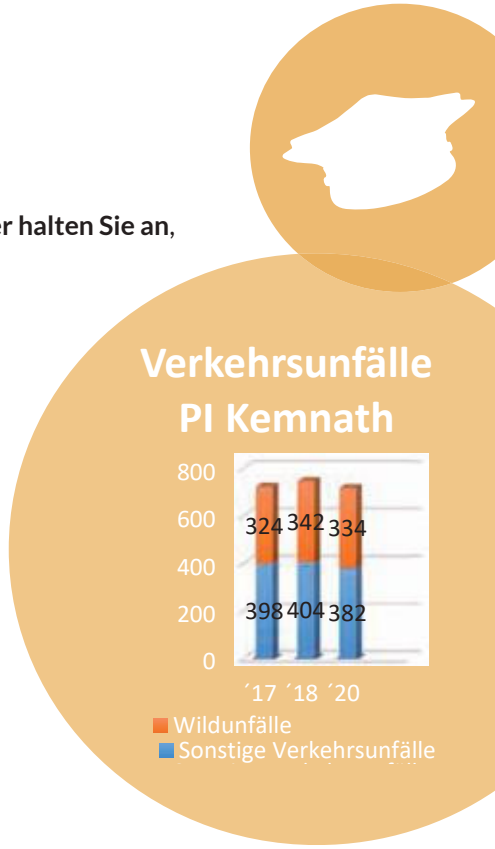
Thorsten Fiebiger,
Polizeihauptkommissar

In der Bundesrepublik Deutschland ereignen sich jährlich mehr als 268.000 Wildunfälle. Hierbei werden rund 2700 Menschen verletzt. 15 Personen starben im vergangenen Jahr an den Folgen der Wildunfälle. Mehr als 300.000 Tiere wurden hierbei getötet. Im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Kemnath kam es im vergangenen Jahr bei einer Gesamtunfallzahl von 716 zu 334 Wildunfällen. Dies entspricht einem Anteil von 47 Prozent. Hierbei wurden glücklicherweise nur zwei Personen leicht verletzt.

Viele Wildunfälle sind unvermeidbar. Einige aber könnten durch umsichtige Fahrweise durchaus verhindert werden.

HIER EINIGE VERHALTENSTIPPS:

- Am Abend und in den Morgenstunden ist vermehrt mit Wildwechsel zu rechnen. Insbesondere zu Zeiten des Berufsverkehrs - **Fuß vom Gas**.
- **Vorausschauende Fahrweise** an Waldabschnitten und Feldrändern. Hier überqueren die meisten Tiere die Fahrbahn.
- **Achten Sie auch auf Verkehrszeichen**, die auf Wildwechsel hinweisen.
- Wenn Sie Tiere am Straßenrand sehen, **verringern Sie Ihre Geschwindigkeit oder halten Sie an**, wenn es gefahrlos möglich ist.
- **Hupen** Sie und **schalten Sie das Fernlicht ab**.
- Wildtiere sind meistens nicht alleine unterwegs. **Achten Sie auf Nachzügler**.
- Ist ein Zusammenstoß nicht mehr zu vermeiden, **unternehmen Sie keine Ausweichmanöver**. Halten Sie Ihr Lenkrad fest.
- **Vergewissern** Sie sich, dass nach einem Unfall **keine Personen verletzt** worden sind.
- **Ziehen Sie Ihre Warnweste an und sichern Sie die Unfallstelle ab.**
- **Nähern Sie sich keinesfalls verletztem Wild.**
- **Fassen Sie auch getötete Tiere nicht ohne Schutz an.**
- Das **Aneignen von Wild,** ohne Erlaubnis des Jagdpächters, kann den **Straftatbestand der Jagdwilderei** erfüllen.
- **Infomieren Sie die Polizei**. Sie sind als Unfallverursacher verpflichtet, Unfälle mit Schalenwild (z. B. Rot-/ Reh-/ Schwarzwild) unverzüglich zu melden.
- **Warten** Sie an der Unfallstelle, wenn möglich außerhalb ihres Fahrzeuges, auf die Polizei. Auch wenn das Tier beispielsweise geflüchtet ist.



KEINE ELTERNBEITRÄGE

Aufgrund der Entwicklungen in der Corona-Pandemie erlassen die Stadt Kemnath und die Gemeinde Kastl die Elternbeiträge in den Monaten Mai bis Juli 2020. Es geht dabei um die Eltern, die aufgrund der Betretungsverbote in den Kindertageseinrichtungen deren Angebote derzeit nicht in Anspruch nehmen können.

Der Personenkreis der Eltern, deren Kinder im Rahmen der Notbetreuung betreut werden, ist von dieser Regelung ausgenommen. Da hier die mit den Elternbeiträgen vergütete Leistung auch tatsächlich in Anspruch genommen wird, erfolgt kein Erlass des Elternbeitrags.

„TAFEL“ SUCHT HELFER

Die Tafel Kemnath ist auf der Suche nach ehrenamtlichen Helfern: Es sollten flexible, hilfsbereite Personen sein, die freitags ab 10.30 Uhr bis 13 Uhr Zeit haben, bei den Vorbereitungen zur Ausgabe (Abholung der Warenspende von den Bäckereien Kraus und Bayer, Warenlieferung aus Mitterteich entgegennehmen) und ab 12 Uhr bei der Ausgabe zu helfen. Wichtig ist, dass die Mitarbeiter diskret und freundlich gegenüber hilfsbedürftigen Personen sind und möglichst unter 60 Jahre alt sind. Interessierte können sich freitags im Laden in der Wunsiedler Str. 1 in Kemnath ab 11.30 Uhr vorstellen oder telefonisch bei Carola Müller (09642/704400) oder Carolin Weber-Bittner (09642/2911) melden.

„BÜCHERNOTSTAND“ BEENDET

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN IN DER KASTLER BÜCHEREI – NEUES LOGO

katholisch-öffentliche
BÜCHEREI
KASTL

Das Team der katholisch-öffentlichen Bücherei Kastl freut sich, ihre Leser wieder in ihren Räumen im Erdgeschoss des Rathauses in Kastl empfangen zu dürfen. Die Zeit der Abstinenz ist vorbei. Dafür wurden auch einige Sicherheitsvorkehrungen getroffen. So zeigt eine Ampel im Schaufenster an, ob noch genügend Platz für weitere Kunden in den Räumen vorhanden ist. Neben Spuckschutz am Schreibtisch und kontaktloser Rückgabe ist auch eine Desinfektion der Bücher geplant. Außerdem weist Leiterin Margit Braunreuther freundlich auf die Maskenpflicht und Abstandsregeln hin. Sie bittet die Kunden außerdem, die Bücherei aktuell noch nicht als Treffpunkt zu nutzen, sondern vorerst möglichst einzeln zum Büchertausch zu kommen. Die Bezahlung sollte am besten auch über das Spendenkörbchen oder die beliebten Viellesergutscheine erfolgen. Eine Ausleihe ohne direkten Kontakt ist aufgrund des Nummern-Systems in der Bücherei Kastl auch problemlos möglich.

„Wir möchten die Kunden bitten, Verständnis dafür zu haben, dass sie unter Umständen auch für einen Moment vor der Tür warten müssen.“, entschuldigt sich die Büchereileiterin für etwaige Unannehmlichkeiten. Das Angebot der Bücherei ist in der Zwischenzeit in gewohnter Weise aktualisiert worden. Viele neue und aktuelle Bücher stehen zur Ausleihe bereit. Bereits vor der Schließung wurden ältere Medien aussortiert, die nun im Eingangsbereich zur kostenlosen Mitnahme zur Verfügung stehen. Spenden sind natürlich auch hier herzlich willkommen. Auch der Aspekt Umweltschutz kommt in der Bücherei nicht zu kurz. Bereits vor Corona hat das Team beschlossen, dort, wo es möglich ist, auf die Einbandfolie zu verzichten. „Da unsere Kunden gewohnt sind, mit den Büchern pfleglich umzugehen, können wir das durchaus wagen.“ sagt Margit Braunreuther. Auch das Abwischen mit leichtem Desinfektionsmittel halten die Bücher aus. Empfindlichere Exemplare werden nach wie vor eingebunden. „Sobald wir wieder Veranstaltungen abhalten dürfen, werden wir auch darüber in der üblichen Art und Weise informieren.“

Zur Wiedereröffnung hat die Bücherei auch ein neues Logo erhalten. Es wurde modernisiert und ans Gemeindelogo angepasst. Es ist ebenfalls in rot und blau gehalten. „Das Blau kommt ursprünglich vom Leuchtenberger Landgrafen“, informierte Bürgermeister Hans Walter. „Die Welle im Logo ist das Sinnbild für die Haidenaab und hier in der Bücherei für den Lesefluss.“ Walter freut sich, dass die Bücherei wieder öffnet. „So haben die Kinder und Jugendlichen wieder die Möglichkeit einer sinnvollen Beschäftigung und es gibt eine Ablenkung für alle Lesebegeisterte.“ Er dankte den Mitgliedern des Büchereiteams, dass sie auch in Zeiten der Corona-Pandemie für ihre Leser da sein wollen und betonte, dass die Gemeinde immer ein offenes Ohr für die Belange der Bücherei haben werde.

Geöffnet ist die Bücherei dienstags von 15.30 bis 18.30 Uhr, freitags von 16 bis 17.30 Uhr sowie sonntags von 10 bis 11.30 Uhr. **rpp**

Praxisgemeinschaft für
Familienmedizin

Wunsiedler Str. 4 - 95478 Kemnath

Dr. med. Barbara Pfleger
Kinder- und Jugendärztin

Sprechzeiten

Mo.	08:30 - 13:00 Uhr	14:00 - 17:30 Uhr
Di.	08:30 - 13:00 Uhr	
Mi.	08:30 - 13:00 Uhr	
Do.		14:00 - 17:30 Uhr
Fr.	08:30 - 13:00 Uhr	

Tel. 0 96 42 / 91 47 07
Email info@kinderarzt-kemnath.de

Hausärztliche Gemeinschaftspraxis
Deinlein
Kemnath - Neustadt am Kulm

Sprechzeiten

Mo.	08:00 - 13:00 Uhr	
Di.	08:00 - 13:00 Uhr	17:00 - 19:00 Uhr
Mi.	08:00 - 13:00 Uhr	
Do.	08:00 - 13:00 Uhr	17:00 - 19:00 Uhr
Fr.	08:00 - 13:00 Uhr	

Tel. 0 96 42 / 15 22
Email info@praxis-deinlein.de

Nebenbetriebsstätte: Marktplatz 39, 95514 Neustadt am Kulm
Tel. 0 96 48 / 470

KEIN „JA!"-HEFT AB JULI

Der Kreis Runde Tisch Jugendarbeit (=Zusammenschluss von Kommunaler Jugendarbeit, Kreisjugendring, Katholischer Jugendstelle und Evangelischer Jugend) hat sich gemeinsam darüber verständigt, dass die geplante Infobroschüre „JA! Jugendarbeit im Landkreis Tirschenreuth" in seiner mittlerweile schon 27. Ausgabe für das zweite Halbjahr 2020 nicht aufgelegt wird. Da momentan keine verlässlichen Aussagen darüber gemacht werden können, was an den gewohnt vielfältigen kreativen, erlebnisorientierten und allgemeinen Bildungs- und Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche in der kommenden Zeit durchgeführt werden kann, haben sich die Herausgeber zu diesem Schritt entschlossen. Die vier Ansprechpartner der Jugendarbeit auf Landkreisebene weisen jedoch darauf hin, dass die Jugendarbeit in Corona-Zeiten deswegen nicht brach liegt. Alternative Wege werden beschritten, um weiterhin Präsenz zu zeigen und im Kontakt zu bleiben. Was aktuell an Angeboten und Aktionen möglich ist, kann im Internet unter www.ktj-tir.de auf den Seiten der jeweiligen Akteure eingesehen werden. In der Tagespresse wird es ebenso Veröffentlichungen dazu geben.

KICK - GROSSER
Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG
Max-Reger-Str. 1 ▪ 95478 Kemnath
Telefon 0 96 42 - 75 46

STEUERTIPP

CORONA: WAS GILT FÜR DEN WERBUNGSKOSTENABZUG IM HOMEOFFICE?

Aufgrund der Corona-Krise müssen viele Arbeitnehmer von zu Hause arbeiten. Ein anderer Arbeitsplatz steht aus Gründen des Infektionsschutzes nicht zur Verfügung. Begründet sich deshalb ein häusliches Arbeitszimmer, für das die Kosten unbegrenzt abziehbar sind?

Ein Vollabzug der Kosten ist eigentlich nur möglich, wenn es sich bei dem Arbeitszimmer um den Mittelpunkt der Tätigkeit handelt. In normalen Zeiten ist der Mittelpunkt der Tätigkeit in der Firma. Das ist derzeit aber anders – viele arbeiten ganz oder teilweise im Home-Office. Werden Mitarbeiter ausschließlich zuhause tätig, befindet sich hier der Mittelpunkt der Tätigkeit. Die Kosten für das Arbeitszimmer sind voll abzugsfähig.

Werden Mitarbeiter qualitativ in gleicher Weise zuhause und im Büro tätig, ist die zeitliche Komponente ausschlaggebend. Verbringt der Betroffene die überwiegende Arbeitszeit im Arbeitszimmer, befindet sich dort der Mittelpunkt der Tätigkeit und die Kosten sind voll abzugsfähig. Darauf, dass der Mitarbeiter auch einen anderen Arbeitsplatz im Büro hat, kommt es in diesem Fall nicht an.

Bei ein bis zwei Tagen Home-Office wird der Mitarbeiter quantitativ überwiegend im Büro tätig. Befindet sich der Mittelpunkt der Tätigkeit außerhalb des Arbeitszimmers, kommt höchstens ein Abzug bis zu EUR 1.250,00 in Betracht, wenn dem Mitarbeiter – zumindest an den betroffenen Tagen – kein anderer Arbeitsplatz zur Verfügung steht.

Wir alle hoffen, dass die derzeitige Situation nur ein vorübergehender Ausnahmezustand ist. Hinsichtlich der Abzugsmöglichkeiten für das häusliche Arbeitszimmer bedeutet das aber u. U. eine nicht ganzjährige Nutzung. Ändern sich die Nutzungsverhältnisse innerhalb eines Jahres, können nur die auf den Zeitraum, in dem das Arbeitszimmer den Mittelpunkt der gesamten Betätigung bildet, entfallenden Aufwendungen in voller Höhe abgezogen werden. Für den übrigen Zeitraum kommt ein beschränkter Abzug nur in Betracht, wenn für die kein anderer Arbeitsplatz zur Verfügung steht. Der Höchstbetrag von EUR 1.250,00 ist aber auch bei nicht ganzjähriger Nutzung eines Arbeitszimmers in voller Höhe zuzulassen. Die Grenze kann also beispielsweise auch mit den Kosten für nur zwei oder drei Monate voll ausgeschöpft werden.

Elmar Grosser

BUCHTIPP

DAS TEAM DER
KÖB KASTL EMPFIEHLT:

„DIE SEIDENSTADT-SAGA“

Diese Romane erzählen die Geschichte von Ruth Meyer aus Krefeld. Ruth Meyer hat wirklich gelebt und die vier Bücher sind auf Grundlage ihrer Tagebuchaufzeichnungen, die in Krefeld in der NS-Dokumentationsstelle aufbewahrt werden, geschrieben worden. Die Autorin Ulrike Renk hat die Ausstellung in Krefeld besucht und stieß dort auf diese Aufzeichnungen.

Die kleine Ruth ist ein aufgewecktes Mädchen, das eine unbeschwerte und glückliche Kindheit in Krefeld verbringt. Ihr Vater ist ein erfolgreicher Schuhvertreter, so dass sie in wohlhabenden Verhältnissen mit ihrer Mutter und ihrer Schwester aufwächst. Auch Kindermädchen, Köchin und ein Chauffeur für den Vater sind selbstverständlich. Aus ihrem jüdischen Glauben machen sie keinen Hehl, leben aber diesen nach außen nicht sonderlich aus. Der Nachbar der Meyers, der jüdische Seiden- und Stofffabrikant Richard Merländer, weckt in Ruth die Liebe für Stoffe und das Nähen.

Als der Nationalsozialismus um sich greift, wird es schwer für die Familie Meyer. Die kleine Ruth wird jäh aus ihrer kindlichen heilen Welt gerissen. Durch die Machtergreifung durch die NSDAP und die Verfolgung der Juden wird ihr Leben und das ihrer Familie auf den Kopf gestellt. Wie wird es weitergehen? Sind wir noch sicher in Deutschland? Sie tragen sich mit dem Gedanken auszuwandern, aber auch das wird für Juden immer schwieriger, bis fast unmöglich. Bis Ruth einen Ausweg sucht und findet. Eine sehr wichtige Romanreihe gegen das Vergessen…

Die ersten drei Bände sind in der Bücherei Kastl vorhanden, Band 4 erscheint im August.

Ulrike Renk
„Seidenstadt-Saga“
Aufbau Verlag
2018-2020

GESCHENKE IM DEKOHÄUSL
ERLÖS FÜR KINDERKREBSHILFE

Wer ausgefallene Dekorationen und Geschenkartikel sucht, wird bei Monika Pregler in Kemnath bestimmt fündig. Sie bastelt nicht für sich selbst, sondern spendet alles für die Kinderkrebshilfe.

Ihre Dekorationen fallen ins Auge, denn sie hat ausgefallene Ideen.

Zur Weihnachtszeit lenkten eine Krippe und mannsgroße Figuren den Blick zum „Laden“. Dann waren es Osterhasen in neckischer Kleidung und ein Bett mit Hasenfiguren, die auffielen. Aktuell schmückt ein Hundepärchen als Braut und Bräutigam den Außenbereich des Dekohäusls in Kemnath.

Laden ist eigentlich die falsche Bezeichnung. Denn Monika Pregler verkauft ihre Waren nicht für den eigenen Profit. Sie spendet den gesamten Erlös an die „Kinderkrebshilfe in der Oberpfalz Nord e.V.“ Das kleine „Dekohäusl“ gegenüber der Norma ist Ausstellungs- und Verkaufsraum für den guten Zweck.

Dekohäusl

Der Verein „Kinderkrebshilfe in der Oberpfalz Nord e.V.“ kümmert sich um Familien, die wegen der Erkrankung eines Familienmitglieds in Bedrängnis geraten sind. Betreut werden Familien mit krebskranken oder behinderten Kindern. Es gibt viele verschiedene Gründe, warum Hilfe nötig ist, denn nicht alles was hilfreich ist, wird von den Krankenkassen zur Verfügung gestellt.

Monika Pregler betreibt ihr „Dekohäusl“ seit Herbst 2018. „Ich bastle meistens bis tief in die Nacht hinein. Bei diesen Arbeiten kann ich nach dem beruflichen Alltag ausspannen. Es tut mir gut und ich kann damit anderen Menschen helfen!“ Sie erzählt, dass sie eher zufällig über ihre Bekannten von der „Kinderkrebshilfe in der Oberpfalz Nord e.V.“ erfahren hat. „Es war mir gleich klar, dieses Engagement will ich unterstützen!“, erzählt Pregler. Mittlerweile hat sich ihr Helferwille auch auf ihren Bekanntenkreis ausgeweitet. „Meine beruflichen Mitarbeiter fertigen die Holzarbeiten. Andere basteln oder packen die Präsente, die wir neu im Angebot haben“, ergänzt Pregler. Mehrmals im Jahr fließen die Einnahmen dann der Kinderkrebshilfe zu. **Text und Foto: rpp**

REKORD VOR 65 JAHREN
HÖCHSTER WALDECKER MAIBAUM

Das Maibaumaufstellen hat eine lange Tradition – auch in Waldeck. Und auch der Standort war schon unterschiedlich. So wurde er Ende der 50er Jahre auf dem Platz vor der ehemaligen Raiffeisenbank aufgestellt. Schulkinder führten einen Bändertanz auf, bei dem sie um den Baum herumtanzten und ihn umwickelten. Später wechselte man in den Bereich gegenüber dem Marktbrunnen.

Hier mussten die Burschen jedes Jahr ein Loch an der Einmündung der Köglitzer Straße neu graben. Das geschah jeweils am Aufstellungstag selbst. Die anderen jungen Männer fuhren in den Gemeindewald und holten alle Jahre einen frischen Baum. Dabei geschah auch schon Mal, dass die Spitze abbrach und gleich ein neuer gefällt werden musste. Mit bunten Bändern wurde lediglich die Spitze geschmückt und die Kränze kamen erst später dazu. Bei der Organisation wechselten sich die Waldecker Vereine ab.

Mit dem Ausbau der Ortsdurchfahrt im Zuge der B22 in den 60er Jahren hat die damalige Marktgemeinde schon eine Erleichterung mit eingebracht und an der Aufstellungsstelle ein Loch betoniert, was das Aufstellen natürlich wesentlich vereinfachte. Komfortabler wurde das dann im Rahmen der Marktsanierung, als die jetzige Einrichtung geschaffen wurde.

Eines darf nicht unerwähnt bleiben: Vor genau 65 Jahren, also 1955, gab es einen besonderen Maibaum in Waldeck. Der Schützenverein 'Einigkeit', der ein Jahr zuvor gegründet wurde, feierte seine Fahnenweihe. In Höhe der Auffahrt zu den jetzigen Hollerhöfen wurde ein Maibaum aufgestellt, der 35 Meter hoch in den Himmel ragte.

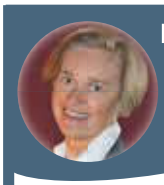
Nach der langen Zeit gibt es in Waldeck nicht mehr viele Bewohner, die sich an dieses Ereignis und den Baum erinnern können. Als „Beweis“ gibt es ein Foto, dass den größten Waldecker Maibaum, der jemals aufgestellt wurde, zeigt. **Text und Foto: hl**

Waldecker Maibaum 1955

Priebe
TAXI
Inh. Stefanie Baier
Amberger Str. 59 ▪ 95478 Kemnath
info@taxi-priebe.de
☎ 09642 2412 FAX 09642 7599

- Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Flughafentransfer
- Kurierfahrten
- Taxibus bis 8 Personen

free call 0800 0 PRIEBE 7 74323



Rechtsanwaltskanzlei Luzia Söllner
Ochsenkopfstrasse 8 ▪ 95478 Kemnath
Telefon 0 96 42 - 91 47 45
E-Mail: kanzlei-soellner@gmx.de

ANWALTTIPP

DIGITALER NACHLASS

Das Wichtigste vorneweg: „Auch der digitale Nachlass eines Menschen wird im Todesfall vererbt.“ Deshalb ist es wichtig, sich darüber Gedanken zu machen, dass und wie man über den digitalen Nachlass verfügen kann.

Zum Erbe eines Menschen gehört zunehmend auch sein digitaler Nachlass, gemeint sind alle Rechte und Pflichten des Erblassers im Zusammenhang mit IT-Systemen und die damit verbundenen elektronischen Daten auf lokalen Datenträgern, im Internet, Nutzerkonten und Zugangsdaten. Auch vom Erblasser elektronisch verfasste und im Internet gespeicherte Texte (z. B. E-Mails, Beiträge in sozialen Netzwerken), Fotos, Videos etc. gehören gemäß Urheberrechtsgesetz dazu.

Dies bedeutet, dass Erben somit in die Rechtsposition des Erblassers eintreten und alle lokal durch den Verstorbenen gespeicherten Daten einsehen dürfen. Zudem sind sie berechtigt, Einsicht in die Nutzerkonten des Verstorbenen bei Online-Dienstanbietern zu nehmen, diese weiter zu nutzen, oder zu kündigen und zu löschen, es sei denn in einer letztwilligen Verfügung ist etwas anderes geregelt.

Um einen ungeregelten Umgang mit dem digitalen Nachlass vorzubeugen, sollte man also schon zu Lebzeiten festlegen, wie mit seinen Daten nach dem Tod verfahren werden soll. Es lohnt sich also durchaus, sich hierzu rechtzeitig und umfassend beraten zu lassen und dies zu regeln.

Luzia Söllner, Rechtsanwältin

STEINSCHLANGE UND SCHMETTERLINGE

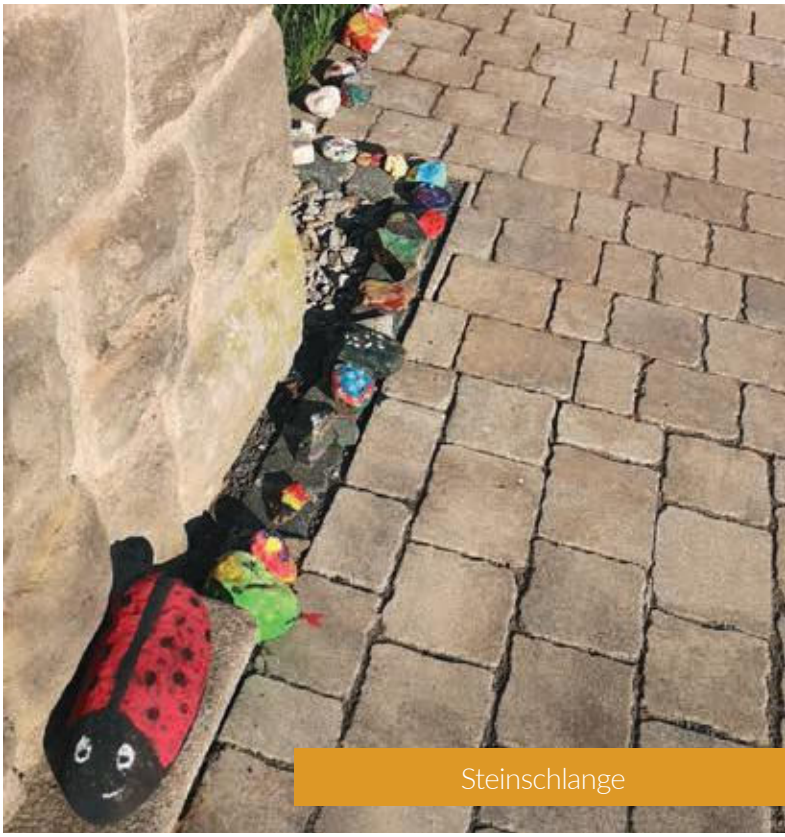
Seit dem 16. März 2020 war auch die Krippe der Kita Li-La-Löhle für viele Kinder geschlossen. Aufgrund der angebotenen Notbetreuung besucht derzeit nur ein Teil der fünf Krippengruppen die Einrichtung. Den Fachkräften der Kinderkrippe war es jedoch sehr wichtig, dass der Kontakt zu den Kindern und ihren Familien weiterhin besteht, denn dieser ist gerade auch bei den Kleinsten von großer Bedeutung.

Angefangen hat es mit der Aktion „Steinschlange", bei welcher jedes Kind einen Stein bemalen und vor die Kita legen durfte. Somit wurde die Steinschlange von Tag zu Tag immer länger und bunter. Dem Fachpersonal wurden daraufhin Fotos von den Kindern geschickt, wie sie ihren Stein bemalt oder abgelegt haben. Außerdem wurde ein Brief an alle Krippenkinder verschickt, in der auch die E-Mail-Adresse der jeweiligen Gruppe zu finden war, um mit den Kindern und Familien in Kontakt zu bleiben.

Schmetterlinge

Über den E-Mail-Verteiler sind bereits verschiedene freiwillige Aktionen oder auch Bilder, Videos, Audiodateien und vieles mehr an die Familien versendet worden. Beispielsweise wurden von dem Personal der Kinderkrippe Buchvorstellungen, Lieder oder auch ein Kasperletheater dafür aufgenommen. Zusätzlich durften die Kinder ihre Portfolio Ordner in der Krippe abholen. Durch die darin festgehaltenen Fotos und Kunstwerke können sie sich besser an die Tage in der Krippe erinnern und auch ihre Spielpartner und Bezugspersonen der jeweiligen Gruppe wiedererkennen.

Zu Mutter- und Vatertag gab es zum Beispiel jeweils ein weiteres vorbereitetes Angebot. Dazu standen vor den Eingangstüren der beiden Häuser Kisten, in welchen sich Päckchen mit den Namen der Kinder befanden. Diese Päckchen beinhalteten Ideen für Bastelanleitungen, Gedichte, Materialien zum Kreativ werden, Rezepte und ähnliches, um der Mama oder dem Papa eine Freude machen zu können. Bei einer weiteren kreativen Aktion konnten die Kinder Schmetterlinge, Sonnen und Blumen bunt gestalten. Diese wurden dann vor den beiden Häusern aufgehängt. Es sieht richtig toll aus! Die Aktionen und weitere Informationen wurden immer über die E-Mail-Adressen bekannt gegeben. Über die Rückmeldungen und den Austausch zwischen den Familien und dem Personal, haben sich die einzelnen Gruppenteams sehr gefreut, denn so haben sie auch einen kleinen Einblick in die Zeit zu Hause bekommen. Umso mehr haben sich die Fachkräfte auch über Fotos gefreut, um die Kinder wieder zu sehen. Die Rückmeldung von den Eltern war sehr positiv, die Ordner würden täglich mehrfach angeschaut und über die Fotos und Videos, in denen das Personal zu sehen war, haben sich die Kinder am meisten gefreut. Dabei wären sie am liebsten in das Video „hineingekrochen" oder wollten sie auf Dauerschleife ansehen oder -hören. Das gesamte Team der Kinderkrippe freut sich, wenn alle Kinder in der Einrichtung wieder begrüßt werden können! Bleibt weiterhin gesund! **Text und Foto: hl**



Steinschlange

JUHU… SIE SIND WIEDER DA!!!

Endlich wieder zurück

Im Kindergarten Waldeck war es die letzten Wochen sehr still. Die meisten Kinder konnten wegen den Vorschriften und der Corona Situation leider nicht zu uns kommen.

Der Kontakt brach in dieser Zeit aber nicht ab, der Osterhase kam trotzdem zu jedem Kind, E-Mails mit kleinen Botschaften, Bastelideen zum Mutter - und Vatertag, „Du fehlst uns"-Plakate am Kindergartenzaun und die Steinschlange, haben uns mit unseren Kindern in dieser Zeit des Nichtsehens verbunden.

Aber nicht nur von unserer Seite, sondern auch von den Kindern kamen kleine Lebenszeichen zu uns. In Form von Fotos die zeigten was sie Zuhause machen, winken auf der täglichen Fahrradtour die stehts am Kindergarten vorbei ging oder Besuche bei unserer Steinschlange, haben uns stehts ein Lächeln ins Gesicht gezaubert.

Dann kam die erlösende Nachricht, seit dem 25. Mai dürfen die Vorschulkinder den Kindergarten wieder besuchen. „Gesagt-getan" kamen alle mit fröhlichen Gesichtern und viel Gesprächsstoff im Gepäck wieder in die Einrichtung zurück. Nicht nur die Kinder und deren Familien haben auf diesen Tag sehnlichst gewartet, auch wir Erzieher kamen voller Vorfreude an diesem Morgen in die Arbeit. Ein großes HERZLICH WILLKOMMEN begrüßte die Kinder und Eltern gleich im Eingangsbereich und auch ein Schmetterling mit Schokoladigem Körper überraschte unsere Großen beim Frühstück auf ihren Plätzen.

Einiges hat sich bei uns in den Tagen der Schließung getan und die Räumlichkeiten von Grund auf verändert. Die Kinder haben sich schnell eingelebt und alles Neue entdeckt, angenommen und erkundet. Auch wir müssen uns an die vorgeschriebenen Hygieneregeln halten, somit wurde der erste Morgenkreis für alle erstmal zu einem Gesprächskreis. Die Themen Hände waschen, Essen oder Spielen mit Sicherheitsabstand und Rücksicht standen ganz oben auf der Liste. Jetzt kann die letzte Zeit des Kindergartenjahres kommen, wir werden gemeinsam das Beste daraus machen und sind froh doch noch einen schönen Abschluss mit unseren Großen zu haben, bevor sie ihren neuen Lebensabschnitt in der Schule antreten.

LVM-Versicherungsagentur Michael Zapf
Am Einlaß 2 ▪ 95478 Kemnath
Telefon 0 96 42 - 91 52 75

VERSICHERUNGSTIPP

JE EHER, DESTO BESSER

Warum sich Berufsunfähigkeitsversicherungen für Schüler lohnen.

Eine Berufsunfähigkeitsversicherung für Schüler? Klingt unsinnig. Schließlich stehen Schüler noch gar nicht im Beruf. Und haben demnach kein Einkommen, das sie absichern müssen. Warum also schon in jungen Jahren Beiträge zahlen – für einen Schutz, der erst später greift?

Mit dem Eintritt ins Berufsleben ist eine private Berufsunfähigkeitsversicherung (BU) quasi ein Muss. „Hier kommt die BU für Schüler ins Spiel: Wer noch die Schulbank drückt, zahlt nämlich besonders niedrige Beiträge – die ihm in der Folge ein Arbeitsleben lang erhalten bleiben können. Selbst dann, wenn der Versicherte später einen Beruf ausübt, der mit größeren Risiken und somit höheren Beiträgen verbunden ist: zum Beispiel mit körperlichen Tätigkeiten", erklärt Michael Zapf.

Für künftige Azubis hat der LVM-Vertrauensmann einen Tipp parat: „Bei der LVM Versicherung gibt es für die Berufsunfähigkeitsversicherung sogar noch dann Schülerkonditionen, wenn der Vertrag erst kurz vor dem offiziellen Ausbildungsbeginn zustande kommt."

Michael Zapf,
Versicherungsfachwirt

TERMINE IM MITTENDRIN FAMILIENZENTRUM

Während der coronabedingten Schließung konnten einige Kurse des Familienzentrums Mittendrin schon online stattfinden. Auch die Ernährungsberaterin Tanja Franz bringt zwei neue Angebote für Kinder und Erwachsene zu den Familien nach Hause.

Am **Samstag, 6. Juni, von 11 bis 12.30 Uhr** bietet die Referentin über die Videokonferenz-Plattform „Zoom" einen **LIVE-ONLINE KOCHKURS FÜR KINDER** an. Hier bereitet sie ein cooles Menü zu, das die Kinder daheim mit der Unterstützung eines Erwachsenen zeitgleich mitkochen können. So steht samstags auch praktischerweise ein kindgerechtes Mittagessen für die ganze Familie auf dem Tisch. Es gibt Apfel-Möhren-Salat, Pizzastangen und die „Raupe Nimmersatt" als Dessert. Der Kurs ist kostenlos, die Anmeldung erfolgt direkt bei der Referentin unter info@tanja-franz.de. Für Erwachsene gibt es den Online-Kochkurs **„SOUL-FOOD" am Samstag, 27.Juni, von 16.30 bis 18.30 Uhr**. Hier wird ein leichtes, pflanzliches Menü bestehend aus Wassermelonensalat, Zitronenpasta und Erdbeer-Mandel-Dessert zubereitet. Die Teilnehmergebühr beträgt 8 Euro.

Einen Vortrag über **„ERNÄHRUNG IN DER SCHWANGERSCHAFT"** bietet die Diplom-Oekotrophologin Kristina Heinzel-Neumann **am Dienstag, 9. Juni, von 19 bis 20.30 Uhr** an. In dieser Veranstaltung lernen die Teilnehmerinnen den Energiebedarf und die ausgewogene, abwechslungsreiche Ernährung in der Schwangerschaft kennen und erfahren, auf welche Nährstoffe sie besonders achten sollten. Weiterhin gibt es Antworten auf wichtige, aktuelle Fragen wie z. B. Ist Nahrungsergänzung sinnvoll? Kann ich mich vegetarisch oder vegan ernähren? Welche Lebensmittel sollte ich vermeiden? Die Teilnahme ist durch die Kooperation mit dem Amt für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten in Tirschenreuth kostenlos. Anmeldung und weitere Informationen direkt bei der Referentin unter kristina@heinzel-neumann.de.

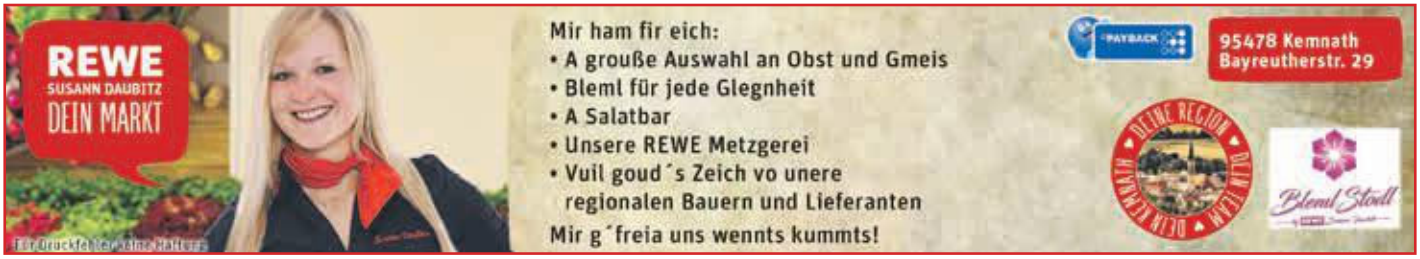
Auch der **AQUARELLKURS** mit dem Chamer Künstler Günter Haslbeck findet während der Schließung des Familienzentrums online statt. Im zweiwöchentlichen Rhythmus wird mittwochs ab 19 Uhr miteinander gemalt. Der Künstler gibt über „Zoom" hilfreiche Tipps zu Bildaufbau und Farbgestaltung. Die nächsten Termine sind **10. und 24. Juni**. Die Teilnehmergebühr beträgt 10 Euro, die Anmeldung erfolgt direkt bei guenter.haslbeck@freenet.de. Weitere Angebote sind in Planung und werden auf www.mittendrin-kemnath.de aktualisiert. Das Team des Familienzentrums bleibt auch während der Schließung der Räume per Mail erreichbar und hilft gerne bei Fragen und dem Finden passender Hilfsangebote weiter: **team@mittendrin-kemnath.de**.

KENIA SAGT VON HERZEN „DANKE"

Bereits seit über zwei Jahren werden im Familienzentrum Mittendrin ausgediente Brautkleider für die Aktion „Traum in Weiß" der Kriegskindernothilfe gesammelt. Der gemeinnützige Verein betreibt eine Schneiderschule in Kenia, in welcher die Kleider umgenäht werden. So kann den Bräuten in der bettelarmen Region um die Stadt Bungoma der sehnliche Traum nach einem weißen Brautkleid erfüllt werden. Die jungen Frauen, die dort ausgebildet werden, lernen das Schneiderhandwerk von Grund auf und können danach zum Lebensunterhalt in ihrer Familie beitragen.

Wegen der Corona-Pandemie werden in der Schneiderschule nun schon seit Wochen Tausende von Masken genäht, die kostenlos an die mittellose Bevölkerung ausgegeben werden. Ebenso gibt es hier Hygieneschulungen und andere Hilfsleistungen. Als Dankeschön für die vielen Brautkleider wurde nun ein Paket mit selbstgenähtem Mund-Nasen-Masken nach Kemnath geschickt. Bei einem Treffen im Familienzentrum übergaben die Organisatorinnen Angelika Steuer und Miriam Buchner die Masken Kemnaths neuen Bürgermeister Roman Schäffler.

Wer noch eine der bunten Masken aus afrikanischen Stoffen haben möchte, die bei der Verteilaktion der Feuerwehren übriggeblieben sind, wendet sich einfach an das Familienzentrum. Da das Mittendrin wegen der Corona-Einschränkungen noch nicht geöffnet werden kann, bitten die Verantwortlichen um eine kurze Mail an team@mittendrin-kemnath.de



Wir sind zurück!

WASCH WERK

Und wir bedanken uns bei allen unseren treuen Kunden. Bleibt gesund!

1. Unsere BESTEN zum Top-Preis

PREMIUM PFLEGE 12,- statt 14,- €

Hochglanz mit Shine Tecs

EXKLUSIV PFLEGE 15,- statt 17,- €

Hochglanz mit Shine Tecs
Shield Tecs - Lackschutz mit Abperl-Effekt

2. TESTE KOSTENLOS UNSEREN MATTENREINIGER!

Nur bei uns im Waschwerk - einmalig in der Region!

Aktion gilt vom 03.06. bis 13.06.20

Rohrwiesen 5 • 95478 Kemnath • Öffnungszeiten: Mo - Sa von 07:00 - 22:00 Uhr • www.waschwerk-kemnath.de

SeniVita®

Betreutes Wohnen in Coronazeiten

Neuaufnahmen in SeniVita Seniorenhäusern sind jederzeit möglich

Für stationäre Pflegeheime in Bayern gilt aufgrund der anhaltenden Corona-Krise nach wie vor in den meisten Fällen ein Aufnahmestopp. Die SeniVita Seniorenhäuser in Hummeltal, Pegnitz, Gefrees, Pottenstein und Kemnath sind dank ihres teilstationäres Pflegewohnkonzepts von dieser Bestimmung nicht betroffen und können jederzeit neue Bewohner aufnehmen – sofern kein Verdacht auf eine Coronainfektion besteht.

In den SeniVita-Häuser in Hummeltal, Pegnitz, Gefrees, Pottenstein und Kemnath wird das Pflegewohnkonzept Betreutes Wohnen PLUS+ umgesetzt, welches sich seit Beginn der aktuellen Krise überzeugend bewährt hat. „Im Gegensatz zu stationären Pflegeheimen leben unsere Bewohner in ihren separaten großzügigen Apartments mit eigenem Bad und eigener Küche", erklärt Uwe Conrad. Mahlzeiten und pflegerische Versorgungsleistungen finden in den einzelnen Wohnungen statt. Als Alternative zu den sonstigen gemeinsamen Aktivitäten in der Tagespflege werden von den Mitarbeitern aller Einrichtungen verschiedene Angebote umgesetzt – von einer täglichen Bewohnerzeitung bis hin zu Handbädern durch unsere Pflegekräfte. Durch die klare räumliche Trennung der Bewohner wäre selbst eine 14-tägige Quarantäne – falls notwendig – kein Problem.

Auch auf den steigenden Personalbedarf im Fall von Neuzugängen sind die SeniVita-Häuser in der Region gut vorbereitet. Dank einer eigenen Berufsfachschule für Pflege, internationalen Ausbildungskooperationen sowie der engen Zusammenarbeit mit zahlreichen ambulanten Pflegediensten können Personalressourcen jederzeit aufgestockt werden. „Wir können sehr flexibel auf eine Zunahme an Pflegefällen reagieren und sind noch dazu ausreichend mit Schutzkleidung für Mitarbeiter und Bewohner ausgestattet", so Uwe Conrad.

- Neuaufnahmen jederzeit möglich
- Auch Quarantänefälle können versorgt werden
- Leben im eigenen Apartment mit Bad und Küche
- Sicherheit durch Notruf und nächtliche Präsenzkraft
- Maßgeschneiderte Pflege- und Betreuungsleistungen in der eigenen Wohnung

Sie haben Interesse an einem Pflegeplatz?

SeniVita Social Estate AG
Haus St. Antonius
Hinter dem Kloster 12
95478 Kemnath

Bewohnerservice
Frau Sabine van Almsick
Mobil: 0173 3965315
E-Mail: bewohnerservice@senivita.de

Kontaktieren Sie uns für ein Beratungsgespräch.